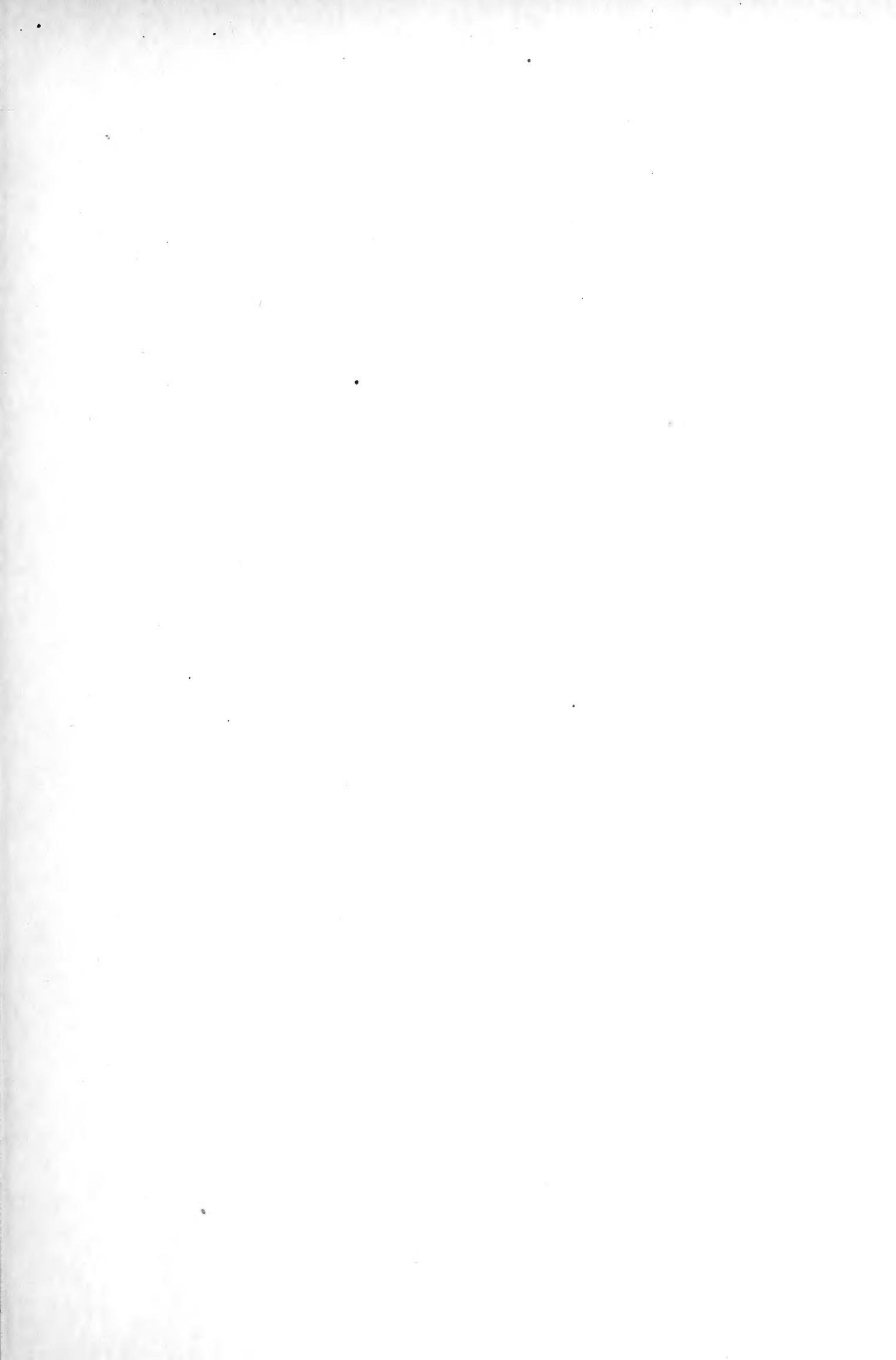


QL468
.G36
face 27
1905

27

FOR THE PEOPLE
FOR EDUCATION
FOR SCIENCE

LIBRARY
OF
THE AMERICAN MUSEUM
OF
NATURAL HISTORY



27^{me} FASCICULE

HYMENOPTERA

59.57.92

X 59.57.9

GENERALIA INSECTORUM

DIRIGÉS PAR

P. WYTSMAN

HYMENOPTERA

FAM. LYDIDÆ

von F. W. KONOW

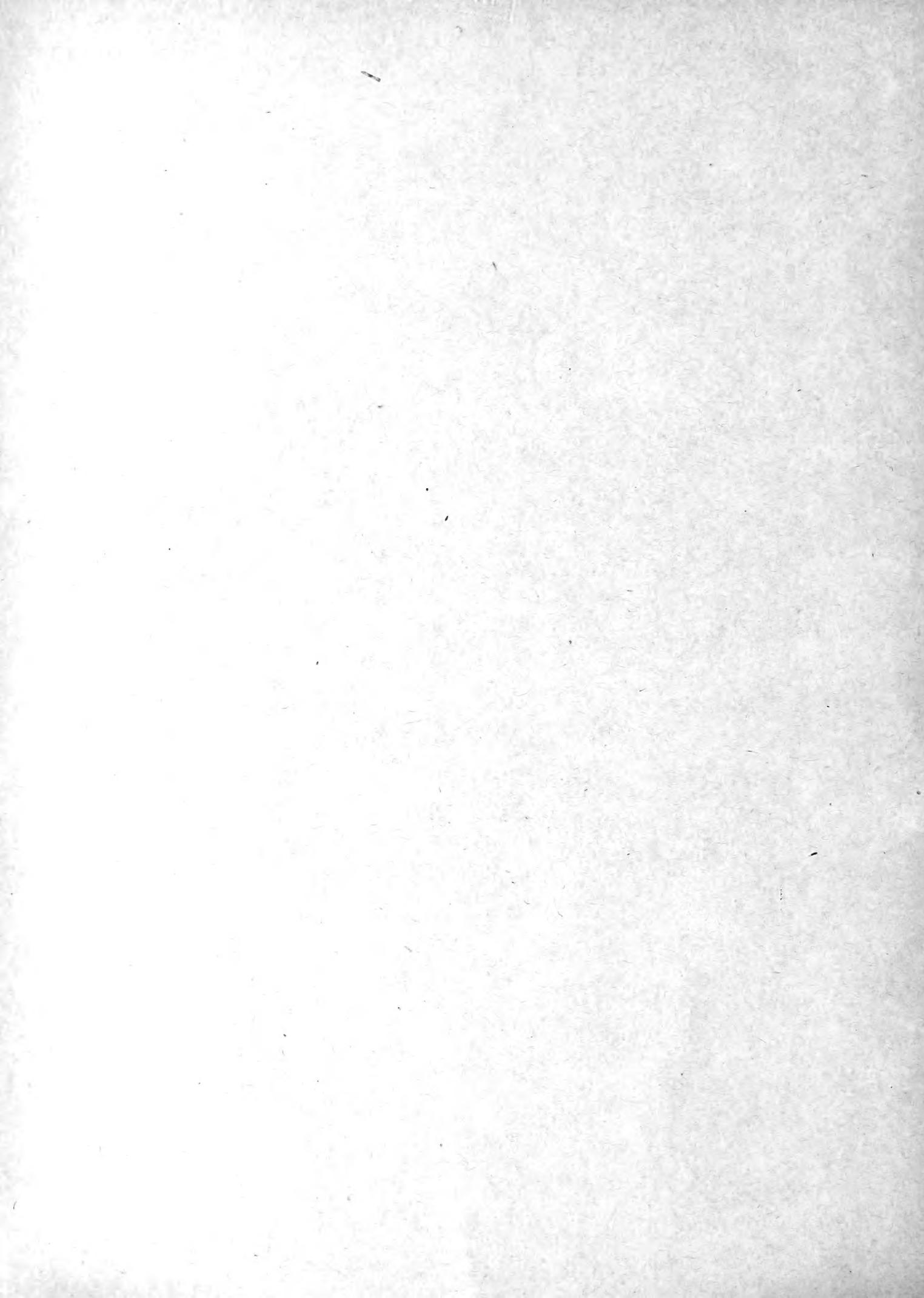
X 59.57.93 L
AP

1905

PRIX : FR. 8.25

On souscrit chez M. P. WYTSMAN, Zoologiste, à Bruxelles.

Prospectus gratis et franco sur demande.



HYMENOPTERA

FAM. LYDIDÆ

12, 58474, July 10

D

HYMENOPTERA

FAM. LYDIDÆ

54.

von F. W. KONOW

MIT I COLORIRTEN TAFEL.

VORWORT

DIE Unterordnung der *Chalastogastra* wurde 1897 in *Entomologische Nachrichten*, Vol. 23, p. 151 ff. von mir begründet, nachdem dieselbe bis dahin theils als einfache Familie theils als Doppelfamilie der Hymenoptera betrachtet worden war. Die Zweitteilung geht schon auf Linné zurück, der die ihm bekannten Arten unserer Abtheilung in zwei Gattungen, *Sirex* und *Tenthredo* zusammenfasste und diese Gattungen als gleichwertig neben *Ichneumon*, *Cynips*, *Apis* u. s. w. stellte. Wenn wir bedenken, dasz das, was Linné « Gattung » nannte, heute vielmehr als Familie zu bezeichnen ist, so finden wir bei Linné bereits den Anfang eines natürlichen Systems. Als aber bald Geoffroy, Olivier, Latreille, Schrank, Fabricius, u. s. w. die Linné, sehen Gattungen in mehrere Gattungen zerspaltenen, wurde damit die natürliche Systematik verwirrt. Erst Hartig (Aderflügler 1837) unterzog Flügelgeäder und Körperbau einer gründlichen Untersuchung, um zu einem System der Hymenoptera zu gelangen; aber da er meinte, zur Vereinfachung des Systems nur einzelne Merkmale betonen zu dürfen, so wurde sein System wieder zu einem künstlichen. Unsere *Chalastogastra* wurden mit den Ichneumoniden zusammengeworfen und beide als « *Ditrocha* » oder « *Terebrantia* » den « *Monotrocha* » oder « *Aculeata* » gegenübergestellt; und wenn dann auch von andern der hier zu behandelnde Subordo als « *Phytosphexes* » den « *Entomosphexes* » entgegengestellt wurde, so erschienen doch beide Abtheilungen als um eine Stufe zu tief stehend, während sie in Wirklichkeit den *Monotrocha* als gleichwertig zu achten sind; und wenn ferner die « *Phytosphexes* » wieder in *Phyllophaga* und *Xylophaga* getheilt wurden, so rechnete man die *Cephides* zu letzteren, zu geschweigen davon, dasz diese « *Phytosphexes* » weder Laub noch Holz freszen, da lediglich ihre Larven auf Pflanzennahrung angewiesen sind. Auch

HYMENOPTERA

der neuste Kunst-Systematiker W. H. Ashmead kommt über die Hartig'sche Zweitheilung in *Phyllophaga* und *Xylophaga* nicht hinaus und meint ein System geschaffen zu haben, wenn er die gesamten Hymenoptera in 10 gleichwertige « *Superfamilies* » eintheilt. Bereits C. G. Thomson bezeichnet unsere Abtheilung als *Series prima*, nennt sie aber *Hymenoptera phytophaga*, eine Bezeichnung, die nicht angewandt werden darf, nicht nur, weil dieselbe längst zuvor auf andern Gebieten der beschreibenden Naturwissenschaften gebraucht wurde, sondern weil dieselbe auch die in rede stehende Unterordnung weder treffend bezeichnet noch abgrenzt; denn die hierher gehörigen Thierchen nehmen nur im Larvenzustande Pflanzennahrung zu sich; und im Larvenzustande leben auch andere Hymenoptera von Pflanzennahrung, wie denn P. Cameron die *Cynipidae* mit unter seinen *Phytophagous Hymenoptera* aufführt.

UEBERSICHT DER 3 UNTERORDNUNGEN DER HYMENOPTERA

1. <i>Trochantern eingliedrig; Metathorax geschlossen, Hinterleib anhangend (Clistogastra); 4 Cubitalzellen in der Anlage vorhanden (Tetrastega)</i>	1. Subord. MONOTROCHA (<i>Vespoidea</i>)	2.
— <i>Trochantern zweigliedrig (Ditrocha)</i>		
2. <i>Metathorax geschlossen, Hinterleib anhangend (Clistogastra); nur drei Cubitalzellen in der Anlage vorhanden</i>	2. Subord. TRISTEGA (<i>Ichneumonidea</i>)	
— <i>Metathorax offen, mit dem Hinterleib breit verwachsen; 4 Cubitalzellen in der Anlage vorhanden (Tetrastega)</i>	3. Subord. CHALASTOGASTRA (<i>Tenthredonidea</i>)	

SUBORD. CHALASTOGASTRA, KONOW

Hymenoptera phytophaga. C. G. Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 5 (1871).

Tenthredinidæ. Konow, Deutsche Ent. Zeits. p. 225 (1890).

Chalastogastra. Konow, Ent. Nachr. Vol. 23, p. 153 (1897).

Phytophaga. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 33, p. 141 (1898).

Merkmale. — Hinterleib breit mit dem Thorax verwachsen, indem der hintere Theil des Hinterrückens zu einem falschen, dem sogenannten ersten Hinterleibsegment sich umgebildet hat. Trochantern zweigliedrig. Vorderflügel wenigstens in der Anlage mit 4 Cubitalzellen. Fühler gerade, nie gebrochen. Weibchen am Hinterleib mit einer fast immer in eine Scheide zurückziehbaren Säge versehen, die mit dem Eileiter verbunden ist, und mittelst deren in den für die Larven geeigneten Pflanzenteil eine Höhlung gesägt wird, die das Ei aufnehmen kann. — Larven weich, raupenähnlich mit 6 Thorakalbeinen und theils ohne, theils mit Abdominalbeinen.

3 Familien, 11 Unterfamilien, 21 Tribus, 185 Gattungen, 2700 Arten.

UEBERSICHT DER DREI FAMILIEN

1. <i>Pronotum hinten fast abgestutzt oder schwach ausgerandet; Discoidalnerv vom Cubitus geschnitten; vom Mesonotum nur das Schildchen durch Furche abgetrennt</i>	1. Fam. LYDIDÆ.	2.
— <i>Pronotum hinten tief ausgeschnitten</i>		
2. <i>Discoidalnerv vom Cubitus geschnitten; Mesonotum vor dem Schildchen durch Querfurche getheilt</i>	2. Fam. SIRICIDÆ.	
— <i>Discoidalnerv mündet vor oder in dem Ursprung des Cubitus; vom Mesonotum nur das Schildchen durch Furche abgetrennt</i>	3. Fam. TENTHREDINIDÆ.	

FAM. LYDIDÆ KONOW

Lyditæ. Konow, Deutsche Ent. Zeits. 1890, p. 226.

Lydidae. Konow, Ent. Nachr. Vol. 23, p. 154 (1897).

Merkmale. — Pronotum hinten fast abgestutzt, oder schwach, nur bei *Blasticotoma* etwas tiefer ausgerandet. Vom Mesonotum nur das Schildchen durch Furche abgetrennt. Der Discoidalnerv der Vorderflügel wird vom Cubitus geschnitten. Hinterleib deprimiert oder mehr weniger comprimiert. Fühler vielgliedrig, nur bei *Blasticotoma* verkürzt, viergliedrig. — Larven mit deutlich gegliederten Fühlern und mit sechs mehr weniger ausgebildeten Thoracalbeinen sowie am After mit zwei gegliederten oder einem ungegliederten Nachschieber; Abdominalbeine fehlen.

Vier Unterfamilien, von denen die beiden ersten in je 2 Tribus zerfallen, 27 Gattungen und 198 Arten.

UEBERSICHT DER UNTERFAMILIEN

1. <i>Fühler gleichmässig gebildet</i>	2.
— <i>Nur Glied 1—3 stark entwickelt, die übrigen gleichsam verkümmert</i>	3.
2. <i>Hinterleib mehr weniger deprimiert; Vorderschienen mit 2 Endspornen</i>	1. Subfam. LYDINI.
— <i>Hinterleib mehr weniger comprimiert oder drehrund; Vorderschienen mit einem Endsporn</i>	2. Subfam. CEPHINI.
3. <i>Fühler vielgliedrig</i>	3. Subfam. XYELINI.
— <i>Fühler viergliedrig</i>	4. Subfam. BLASTICOTOMINI.

I. SUBFAM. LYDINI, KONOW

Lydina. C. G. Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 296 (1871).

Lydini. Konow, Deutsche Ent. Zeits. 1890, p. 227.

Merkmale. — Hinterleib mehr weniger deprimiert. Vordertibien mit 2 Endspornen. Am Mesonotum der Mittellappen kurz, breit, dreieckig. Clypeus vorn gerundet, nie ausgeschnitten. Oberlippe verborgen. Fühler vielgliedrig, gekämmt oder borstenförmig, gleichmässig gebildet; das 3. Glied nicht verdickt. Vorderflügel mit 2 Radial- und 4 Cubitalzellen, sowie mit einem schießen Humeralnerven. — Larven gesellschaftlich oder einzeln an Laub in selbstverfertigten Gespinsten oder Blattröhren.

Diese Subfamilie enthält : 2 Tribus, 8 Gattungen, 128 Arten.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. <i>Vorderflügel ohne Intercostalader; der Cubitus entspringt aus der Mitte des Discoidalnerven: das zweite Rückensegment ganz (Tribus Megalodontides)</i>	2
— <i>Vorderflügel mit Intercostalader; der Cubitus entspringt dicht unter dem Ende des Discoidalnerven, selten aus der Subcosta; das zweite Rückensegment gespalten (Tribus Lydides)</i>	4.

2. Fühlerglieder vom vierten an gleichlang oder an Länge zunehmend, die mittleren deutlich in kammartige Fortsätze ausgezogen	1. Genus MEGALODONTES, Latreille.
— Dieselben vom 4. Gliede an Länge abnehmend, nicht kammartig gezähnt	3.
3. Fühler mindestens 20-gliedrig; beim ♂ Glied 3—12, beim ♀ 4—9 am Ende schief abgestutzt und etwas vorgezogen, aber jeder Fortsatz dem folgenden Gliede dicht anliegend; die folgenden fast gerade abgeschnitten	2. Genus MELANOPUS, Konow.
— Fühler 13—14-gliedrig; die Glieder vom vierten an dreieckig, am Ende fast gerade abgeschnitten	3. Genus TRISTACTUS, Konow.
4. Klauen mit Subapicalzahn	5.
Klauen an der Spitze gespalten	6.
5. Vorderschienen mit Supraapicalsporn	4. Genus LYDA, Fabricius.
— Vorderschienen ohne solchen Sporn	5. Genus CEPHALEIA, Panzer.
6. Intercostalader einfach, oder höchstens mit einem kurzen Ast, der von der Costa entfernt bleibt	6. Genus NEUROTOMA, Konow.
— Intercostalader geteilt und mit dem vorderen Ast in die Costa gemündet	7.
7. In den Vorderflügeln mündet der Discoidalnerv vor dem Ursprung des Cubitus in die Subcosta	7. Genus CELIDOPTERA, Konow.
— Discoidalnerv mündet in die 1. Cubitalzelle	8. Genus PAMPHILIUS, Latreille!

I. TRIBUS MEGALODONTIDES, KONOW

Megalodontides. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 2 (1897).

Merkmale. — Fühler kurz und dick, 13 bis 30-gliedrig, an den mittlern Gliedern meist mit mehr weniger kammartig gestellten Fortsätzen; das 1. Glied gewöhnlich das längste und dickste. Am Hinterleib das 2. Rückensegment ungetheilt. Vorderflügel ohne Intercostalader; der Cubitus entpringt aus der Mitte des Discoidalnerven. Hinterflügel mit 2 geschlossenen Mittelzellen. Die hinteren Tibien ausser den Endspornen mit je 2 Supraapicalspornen. — Die Larven sind bisher nur von einer Art bekannt geworden.

3 Gattungen, 33 Arten.

I. GENUS MEGALODONTES, LATREILLE

Megalontes. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 302 (1802).

Diprion. Schrank, Fauna Boica, Vol. 2, p. 209 (1802).

Tarpa. Fabricius, Syst. Piez. p. 19 (1804).

Merkmale. — Fühlerglieder vom 4. an gleichlang oder an Länge zunehmend; die mittleren Glieder in längere oder kürzere kammartig gestellte Fortsätze ausgezogen. Fühler bei beiden Geschlechtern gleich gestaltet. Kopf auffallend gross, stark gewölbt, Mandibeln mit starkem Zahn vor der Spitze. Zunge dreitheilig, schmal. Lippe lang, schmal, zugespitzt. Lippentaster 4gliedrig,

Kiefertaster 6gliedrig. Augen klein, wenig länger als breit. Scheitel nur durch feine, manchmal fast verschwindende Linien abgegrenzt. Pronotum etwas tiefer liegend als das Mesonotum, hinten ziemlich tief ausgerandet. Am Hinterleib das 1. Segment sehr kurz; der Hautspalt dahinter gross und breit. In den Vorderflügeln entspringt der Radius ziemlich weit vor der Basis des Stigma. Klauen an der Spitze gespalten.

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Gattung ist bisher nur aus der paläarktischen Region bekannt, scheint aber im Norden den 55., im Süden den 30. Grad N. Br. nicht zu erreichen.
29 Arten.

a. SUBGENUS RHIPIDIOCEROS, KONOW

Subgen. Rhipidioceros. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 2 (1897).

1. *M. Escalerai*, Konow, Act. Soc. Esp. Hist. Nat. (1899) (Asia min.).
2. *M. exornatus*, Zaddach (*Tarpa exornata*), Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 199 (1865) (Hung., Graec., Asia min.).
Tarpa albicincta, Stein, Ent. Zeit. Stett. Vol. 37, p. 55 (1876).
T. Mocsáryi, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 481 (1881).
3. *M. flabellicornis*, Germar (*Tarpa f.*) Fauna Ins. Eur. fasc. 12, T. 21 (1817) (Illyr. Croat, Hung., Bosn., Graec., Asia min.).
Tarpa coronata, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb., Vol. 6, p. 198 (1865).
Megalodontes Anatolicus, Mocsáry, Ertek. Term. Magyar Ak. Vol. 13, p. 8 (1883).
Tarpa speciosa, Mocsáry, Term. Füz., Vol. 1, p. 88 (*decoloratus*) (1877).
4. *M. gratiosus*, Mocsáry (*Tarpa gratiosa*), Term. Füz. Vol. 5, p. 36 (1881) (Hispan.).
5. *M. imperialis*, Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 5 (1897) (Asia min.).
6. *M. Kohli*, Konow, ibidem, Vol. 12, p. 6 (1897) (Asia min.).
7. *M. Loewi*, Stein (*Tarpa L.*), Ent. Zeit. Stett. Vol. 37, p. 56 (1876) (Asia min., Kauk.).
8. *M. luteiventris*, Konow (*Tarpa l.*), Wien. Ent. Zeit. Vol. 13, p. 129 (1894) (Alger.).
9. *M. multicinctus*, Mocsáry (*Tarpa multicincta*), Term. Füz. Vol. 14, p. 157 (1891) (Kauk.).
10. *M. phoenicus*, Lepeletier (*Tarpa Phoenicia*), Mon. Tenth. p. 15 (1823) (Asia min. Kauk.).
Tarpa caucasica, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 479 (1882).
T. jucunda, Mocsáry, Term. Füz. Vol. 14, p. 157 (1891).
11. *M. Reitteri*, Konow (*Tarpa R.*), Wien. Ent. Zeit. Vol. 13, p. 131 (1894) (Kauk.).
12. *M. Skorniakowi*, Freymuth (*Tarpa S.*), Protoc. 47. Séance Soc. Anthropol. Moscou, Vol. 8, p. 221 (1870) (Turkestan).
T. lamellata, André, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 1, p. 442 (1881).
Tarpa victoriosa, Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 11 (1891).

b. SUBGENUS MEGLODONTES, IN SP.

Subgen. Megalodontes, i. sp., Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien. Vol. 12, p. 2 (1897).

13. *M. aquilus*, Konow, Rev. Russe Ent. Vol. 2, p. 1 (1902) (Transcaucasia).
14. *M. bucephalus*, Klug (*Tarpa bucephala*), Ent. Mon. p. 185 (1824) (Hisp. mer., Portug., Alger.).
Tarpa hispanica, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 1, p. 117 (1843).
T. Levaillanti, Lucas, Expl. Alg. An. Artic. Vol. 3, p. 343, t. 19, f. 10 (1849).
15. *M. capitalatus*, Konow, Zeits. Hym. Dipt. Vol. 4, p. 227 (1904) (Hispania).
16. *M. cephalotes*, Fabricius (*Tarpa c.*), Spec. Ins. Vol. 1, p. 408 (1781) (Europ. mer., Engl. mer.).
Tentredo II, Schaeffer, Icon. Ins. Ratisb. Vol. 1, 2, t. 56, f. 1 (1767).
Tarpa Klugi, Leach, Zool. Misc. Vol. 3, p. 131 (1817).
T. Panzeri, Leach, ibidem, p. 132 (1817).
17. *M. flavicornis*, Klug (*Tarpa f.*), Ent. Mon. p. 192 (1824) (Kauk., Asia min.).
18. *M. laticeps*, Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 10 (1897) (Mehadia).
19. *M. medius*, Konow, ibidem, Vol. 12, p. 9 (1897) (Ross. mer., Asia min.).

20. *M. Merceti*, Konow, Zeits. Hym. Dipt. Vol. 4, p. 226 (1904) (Hispania).
 21. *M. mundus*, Konow, ibidem, Vol. 4, p. 228 (1904) (Hispania).
 22. *M. nigritegulis*, Konow, ibidem, Vol. 4, p. 229 (1904) (Ural).
 23. *M. nitens*, Freymuth (*Tarpa n.*), Protoc. 47. Séance Soc. Anthrop. Moscou, Vol. 8, p. 222 (1870) (Turkestan).
 24. *M. Olivieri*, Brullé (*Tarpa O.*), Lepeletier, Ins. Hym. Vol. 4, p. 660, t. 45, f. 6 (1846) (Asia min.).
 25. *M. pectinicornis*, Klug (*Tarpa p.*), Ent. Mon. p. 194 (1824) (Hung., Ross. mer., Sibir.).
 Tarpa flabellata, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 57 (1847).
 T. orientalis, Mocsáry, Term. Füz. Vol. 5, p. 34 (1881).
 T. turcica, Morsáry, ibidem, Vol. 5, p. 35 (1881).
 T. borealis, Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 10 (1891).
 26. *M. plagicephalus*, Fabricius (*Tarpa plagicephala*), Syst. Piez., p. 20 (1804) (Europ. md. et mer.).
 27. *M. quinquecinctus*, Klug (*Tarpa 5-cincta*), Ent. Mon., p. 193 (1824) (Ross. mer.).
 28. *M. spiraeae*, Klug (*Tarpa S.*), ibidem, p. 188 (1824) (Ross. mer., Sibir.).
 29. *M. spissicornis*, Klug. (*Tarpa s.*), ibidem, p. 187 (1824) (Europ. md.). — **Taf. Fig. 1, 14, 21.**
 M. Klugi, Cameron, Mon. Brit. Phyt. Hym. Vol. 3, p. 87 (1890).

2. GENUS MELANOPUS, KONOW

Melanopus. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 12 (1897).

Merkmale. — Körper ziemlich schmal. Hinterleib etwas deprimiert. Kopf gross, breiter als der Thorax. Fühler fast fadenförmig, nicht gekämmt, 20—22-gliedrig, das 3. Glied etwas länger, als die 2 folgenden zusammen; die übrigen vom 4. Gliede ab an Länge gleichmässig abnehmend; beim ♂ Glied 3—12, beim ♀ Glied 4—9 am Ende mehr weniger schief abgeschnitten, aber die Schnittfläche dem folgenden Gliede dicht anliegend. Flügelstigma zweifarbig. Sägescheide des ♀ ein wenig hervorragend.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur eine Art die durch England, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Kleinasien verbreitet ist.

1. *M. Fabricii*, Leach (*Tarpa F.*), Zool. Misc. Vol. 3, p. 130 (1817) (Brit., Gall., Germ., Hung., Podolia, Asia min.).
 Tenthredo V., Schaeffer, Icon. Ins. Ratisb. Vol. 2 (1), t. 116, f. 4 (1768).
 Tarpa megacephala, Klug, Ent. Mon. p. 190 (1824).

3. GENUS TRISTACTUS, KONOW

Tristactus. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 12 (1897).

Merkmale. — Körper kurz und breit, glänzend. Stirn über den Fühlern gewölbt, manchmal fast gebrochen. Fühler ziemlich kurz, nicht gekämmt, in der Mitte etwas verdickt; die mittleren Glieder kurz, dreieckig, sodass die Fühler unten ein wenig gezähnt erscheinen; das 2. Glied verlängert, um die Hälfte länger als das 4.; das 3. doppelt so lang als das 2., den 3 folgenden zusammen an Länge ziemlich gleich. Flügelstigma zweifarbig. Sägescheide des ♀ ein wenig hervorragend; letztes Bauchsegment beim ♀ dreieckig vorgezogen.

Geographische Verbreitung der Arten. — Nur 3 Arten aus Kleinasien sind bisher bekannt.

1. *T. caesariensis*, Lepeletier (*Tarpa c.*), Mon. Tenthred. p. 17 (1823) (Syria).
 2. *T. judaicus*, Lepeletier (*Tarpa judaica*), ibidem, p. 17 (1823) (Syria).
 Tarpa leucosticta, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 200 (1865).
 3. *T. punctatus*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 108 (1898) (Taurus).
 var. *candidatus* (♀), Konow, Act. Soc. Esp. Hist. Nat. (1899) (Akbes).

2. TRIBUS LYDIDES, KONOW

Lydides. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 12 (1897).

Merkmale. — Fühler lang und dünn, 18—40-gliedrig, mehr weniger borstenförmig, ohne Fortsätze an den einzelnen Gliedern. Hinterleib deprimiert; die beiden ersten Rückensegmente gespalten. Flügel gross; Intercostalfeld stets durch eine gewöhnlich am Ende gespaltene Längsader getheilt; der Cubitus entspringt gleich über der Basis des Discoidalnerven, selten aus der Subcosta; Hinterflügel über der Basis mit Haftborsten. Hintertibien ausser den Endspornen mit je 3 Spornen. — Larven ohne Abdominalbeine, am After mit 2 borstenförmigen Nachschiebern.

Diese Tribus enthält : 5 Gattungen, 95 Arten.

4. GENUS LYDA, FABRICIUS

Lyda. Fabricius, Syst. Piez. p. 43 (1804).

Merkmale. — Körper ziemlich kurz und breit; Hinterleib stark deprimiert. Fühler borstenförmig; das 3. Glied am längsten. Scheitel trapezförmig, nach hinten verschmäler, seitlich nur durch feine eingegrabene Linien begrenzt. Vorderflügel ohne abgekürzten Brachialnerv. Vorderschienen mit Supraapicalsporn. Klauen mit Subapicalzahn. — Larven auf Kiefern, einzeln in besonderer Röhre.

Geographische Verbreitung der Arten. — Bisher nur aus Europa und Nordamerika bekannt. 25 Arten, von denen 7 auf Europa und 18 auf Nordamerika kommen.

a. SUBGENUS LYDA, IN SP.

Subgen. Lyda, in sp. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien. Vol. 12, p. 13 (1897).

1. *L. atrata*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 30 (1880) (Amer. bor.).
2. *L. bicolorata*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 334 (1869) (Amer. bor.).
L. nigripes, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 28 (1880).
3. *L. brunniceps*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 29 (1880) (Amer. bor.).
4. *L. erythrocephala*, Linné (*Tenthredo e.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 558 (1758) (Europa bor. et med.).
5. *L. flaviceps*, Retzius (*Tenthredo f.*), Gen. Spec. Ins. p. 73 (1783) (Suec. Germ. Austr.).
L. cyanæa, Klug, Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 281 (1808).
6. *L. frontalis*, Westwood, Thesaur. Ent. Oxon., p. 110 (1874) (Amer. bor.).
7. *L. nigrita*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 30 (1880) (Amer. bor.).
8. *L. Poepfigi*, Zaddach, Schrift. Ges. Königsberg. Vol. 6, p. 123 (1865) (Amer. bor.).
9. *L. pumilionis*, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien. Vol. 11, p. 90 (1861) (Austr. Hung.).
10. *L. verticalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 26 (1880) (Amer. bor.).
L. similaris, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 27 (1880).

b. SUBGENUS ITYCORSIA, KONOW.

Subgen. Itycorsia. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 13 (1897).

11. *L. abdominalis*, Norton, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 1, p. 199 (1862) (Amer. bor.).

L. tessellata Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 334 (1869).

L. montivaga, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 28 (1880).

12. *L. albomarginata*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 30 (1880) (Amer. bor.).

13. *L. atripes*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 27 (1880) (Amer. bor.).
 14. *L. brunnicans*, Norton, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 3, p. 15 (1864) (Amer. bor.).
 L. ochroceros, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 332 (1869).
 L. discolor, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 26 (1880).
 L. olympia, Mac Gillivray, Canad. Ent. Vol. 25, p. 243 (1893).
 15. *L. circumcincta*, Klug, Mag. Ges. Naturf. Berl. Vol. 2, p. 279 (1808) (Amer. bor.)
 16. *L. credita*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 334 (1869) (Amer. bor.).
 L. marginiventris, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 29 (1880).
 17. *L. hieroglyphica*, Christ (*Tenthredo h.*), Naturg. Ins. p. 459 (1791) (Europa tota).
 L. campestris, Fabricius, Syst. Piez. p. 45 (1804).
 L. bimaculata, Taschenberg, Berlin. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 194 (1861).
 18. *L. laricis*, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien. Vol. 11, p. 91 (1861) (Austr., Hung.).
 19. *L. maculiventris*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 332 (1869) (Amer. bor.).
 L. chicoutimiensis, Huart, Le Natur. Canad. Vol. 11, p. 149 (1879).
 20. *L. Morrisoni*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 27 (1880) (Amer. bor.).
 L. nevadensis, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 28 (1880).
 21. *L. populi*, Linné (*Tenthredo p.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 927 (1758) (Hung.).
 22. *L. stellata*, Christ, (*Tenthredo s.*), Naturg. Ins. p. 457 (1791) (Europa bor. et med.).
 Tenthredo pratensis, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 122 (1793).
 L. nemoralis, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 301 (1871).
 23. *L. terminalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 29 (1880) (Amer. bor.).
 24. *L. tessellata*, Klug, Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 276 (1808) (Amer. bor.).
 L. luteomaculata, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 28 (1880).
 L. rufiventris, Cresson, ibidem, Vol. 8, p. 29 (1880).
 25. *L. variegata*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 335 (1869) (Amer. bor.).
 L. bucephala, Cresson, ibidem, Vol. 8, p. 29 (1880).

5. GENUS CEPHALEIA, PANZER

Cephaelia. Panzer, Fauna, Ins. Germ. Vol. 8, p. 86 (1805).

Merkmale. — Körper lang und schmal; Hinterleib stark deprimiert. Fühler lang, mehr weniger borstenförmig, manchmal schwach comprimiert; das 3. Glied am längsten. Scheitel nach hinten verschmäler, seitlich nur durch eine feine eingedrückte Linie begrenzt. Vorderflügel gewöhnlich mit abgekürztem Brachialnerv. Vordertibien ohne Mittelsporn. Klauen mit Subapicalzahn. — Larven auf Nadelhölzern, meist auf Abies, gesellschaftlich in grösserem Kotsack.

Geographische Verbreitung der Arten. — Dreizehn Arten, 6 aus Europa, 6 aus Nordamerika, 1 aus Nord-China.

a. SUBGENUS CEPHALEIA, IN SPEC.

Subgen. Cephaelia. in sp. Konow, Ann. Nat. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 15 (1897).

1. *C. abietis*, Linné (*Tenthredo a.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 556 (1758) (Europa med.).

Lyda campestris, Fallén, Vet. Akad. Handl. Vol. 29, p. 224 (1808).

L. hypothrophica, Hartig, Forst. Conv. Lex. p. 982 (1834).

Cephaelia testacea, Gimmerthal, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 9, p. 433 (1836).

Lyda Klugi, Hartig, Aderfl. p. 335 (1837).

L. abietina, Hartig, ibidem, p. 342 (1837).

Tenthredo affinis, Schrank, Gistl, Faunus, n. ser. Vol. 1, p. 13 (1837).

Lyda saltuum, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 302 (1871).

L. scutellaris, Thomson, ibidem, Vol. 1, p. 303 (1871).

2. *C. alpina*, Klug (*Lyda a.*), Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 281 (1808).

Lyda Falleni, Dalman, Anal. Ent. p. 95 (1823).

L. annulata, Hartig, Aderfl. p. 343 (1837).

L. annulicornis, Hartig, ibidem, p. 343 (1837).

L. arvensis, var. 5—8, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 131 (1863).

Cephaelia lariciphila, Wachtl, Wien. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 93 (1898).

3. *C. canadensis*, Norton (*Lyda c.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 336 (1869) (Amer. bor.).
Lyda ochreipes, Cresson, ibidem, Vol. 8, p. 30 (1880).
4. *C. erythrogaster*, Hartig (*Lyda e.*), Aderfl. p. 339 (1837) (Germania).
5. *C. quebecensis*, Provancher (*Lyda q.*), Le Natur. Canad. Vol. 10, 205 (1878) (Amer. bor.).
6. *C. signata*, Fabricius (*Tenthredo s.*), Spec. Ins. Vol. 1, p. 416 (1781) (Europa bor. et med.).
Psen lucorum, Schrank, Fauna Boica, Vol. 2, p. 258 (1802).
Cephaleia arcensis, Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 8, p. 86, t. 9, (1805).
Lyda saxicola, Hartig, Aderfl. p. 339 (1837).
L. alpina, Hartig, ibidem, p. 340 (1837) (exclus ♂).
L. adusta, Dietrich, Mitth. Schweiz. Ent. Ges. Vol. 2, p. 355 (1868).
L. irrorata, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 304 (1871).

b. SUBGENUS CAENOLYDA, KONOW

Subgen. Caenolyda. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 15 (1897).

7. *C. apicalis*, Westwood (*Lyda a.*), Thesaur. Ent. Oxon. p. 111 (1874) (Amer. bor.).
8. *C. fascipennis*, Cresson (*Lyda f.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 31 (1880) (Amer. bor.).
9. *C. flagellicornis*, Smith (*Lyda f.*), Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 6, p. 255 (1860) (China bor.).
10. *C. Hartigi*, Bremi (*Lyda H.*), Ent. Zeit. Stettin, Vol. 10, p. 92 (1849) (Helvet., Austr., Kauk.).
11. *C. nigripectus*, Cresson (*Lyda n.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 32 (1880) (Amer. bor.).
Pamphilius mathematicus, Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 348 (1882).
12. *C. semidea*, Cresson (*Lyda s.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 31 (1880) (Amer. bor.).
13. *C. reticulata*, Linné (*Tenthredo r.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 558 (1758) (Europ. med., Suec.). — **Taf. Fig. 6.**
Cephalcia Clarki, Jurine, Nouv. Méth. Class. Hym. p. 67, t. 7, f. 7 (1807).

6. GENUS NEUROTOMA, KONOW

Neurotoma. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 18 (1897).

Merkmale. — Körper ziemlich kurz mit breitem, etwas deprimiertem Hinterleibe. Fühler mehr weniger borstenförmig, ziemlich kurz; das 3. Glied etwa dreimal so lang als das 4. Die rechte Mandibel in der Mitte mit einem Doppelzahn. Scheitel nach hinten verschmäler, seitlich durch feine eingedrückte Linien begrenzt. Vorderflügel mit stark verkürztem Brachialnerv; Intercostalader einfach, in die Subcosta gemündet, seltener vor der Spitze mit einem kurzen Ast, der die Costa nicht erreicht. Vorder-
tibien ohne Mittelsporn. Klauen an der Spitze gespalten. — Larven an Laubholz gesellig in gemeinschaftlichem Gespinst.

Geographische Verbreitung der Arten. — Sechs Arten : 4 aus Europa, 1 aus Ostasien, 1 aus Nordamerika.

a. SUBGENUS GONGYLOCORSIA, KONOW

Subgen. Gongylocorsia. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 19 (1897).

1. *N. mandibularis*, Zaddach (*Lyda m.*), Schrift. Ges. Königsberg, Vol. 6, p. 147 (1865) (Germ., Gall.).

b. SUBGENUS NEUROTOMA, IN. SPEC.

Subgen. Neurotoma i. sp. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 19 (1897).

2. *N. fasciata*, Norton (*Lyda f.*), Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 1, p. 200 (1862) (Amer. bor.).
3. *N. fausta*, Klug (*Lyda f.*), Mag. Ges. Naturf. Berl. Vol. 2, p. 277 (1808) (Germ., Helvet., Hung., Austr., Ital.).

4. *N. flaviventris*, Retzius (*Tenthredo f.*), Gen. Spec. Ins. p. 74 (1783) (Europ. occid.).

Lyda albifrons, Fallén, Svensk. Akad. Handl. Vol. 29, p. 225 (1808).

Pamphilius dimidiatus, Latreille, Enc. Méth. Vol. 8, p. 693 (1811).

Lyda fasciata, Curtis, Brit. Ent. Vol. 8, p. 381 (1831).

Lyda pyri, Zaddach, Schrift. Ges. Königsberg, Vol. 6, p. 147 (1865).

♂ var. *lutescens*, Panzer (*Tenthredo l.*), Fauna Ins. Germ. Vol. 9, p. 107 (1809).

♀ var. *pyri*, Schrank (*Psen p.*), Fauna Boica, Vol. 2, p. 255 (1802).

Lyda clypeata, Klug, Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 279 (1808).

5. *N. iridescentis*, André (*Lyda i.*), Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 1, p. 443 (1882) (Sibir. or., Japan).

6. *N. nemoralis*, Linné (*Tenthredo n.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 558 (1757) (Europ. bor. et med.).

Tenthredo punctata, Fabricius, Syst. Piez. p. 44 (1804).

Psen caprifoliae, Schrank, Fauna Boica, Vol. 2, p. 257 (1802).

Lyda lucorum, Fallén, Svensk. Akad. Handl. Vol. 29, p. 222 (1808).

L. maculifrons, Vollenhoven, Herklots Bouwstoffen, Vol. 2 (3), p. 279 (1858).

7. GENUS CELIDOPTERA, KONOW

Celidoptera. Konow. Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 20 (1897).

Merkmale. — Körper ziemlich kurz, deprimiert. Fühler kurz; das 3. Glied um die Hälfte länger als das 4. Mandibeln mit einem einfachen Mittelzahn. Scheitel fast quadratisch, vorn und beiderseits durch tiefe Furche begrenzt. Vorderflügel mit einem wenig verkürzten Brachialnerven; der Discoidalnerv entspringt aus der Subcosta vor der Basis des Cubitus; Intercostalader an der Spitze getheilt, mit einem Ast die Subcosta, mit dem andern die Costa berührend. Klauen an der Spitze zweispaltig.

Geographische Verbreitung der Arten. — Nur eine Art aus Kleinasien.

1. *C. maculipennis*, Stein (*Lyda m.*), Ent. Zeit. Stett. Vol. 37, p. 57 (1876) (Asia min.).

2. *C. multisignata*, Norton, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 3, p. 15 (1864) (Amer. bor.) [nach Ashmead].

8. GENUS PAMPHILIUS, LATREILLE

Pamphilius. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 303 (1802).

Lioyda. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 30, p. 209 (1898).

Merkmale. — Körper mittelmässig, weniger breit und ziemlich gestreckt. Fühler borstenförmig. Mandibeln mit einem einfachen Mittelzahn. Scheitel seitlich durch tiefe, einander parallele Furchen begrenzt, meist länger als breit, selten quadratisch. Vorderflügel mit an der Spitze geteilter Intercostalader und mit abgekürztem Brachialnerv; der Discoidalnerv entspringt stets aus dem Cubitus. Vordertibien ohne Supraapicalsporn. Klauen an der Spitze gespalten. — Larven einzeln in selbstverfestigten Röhren.

Geographische Verbreitung der Arten. — 50 Arten aus der palaearctischen und nearktischen Region, und zw. gehören 23 Europa, 8 Asien, 19 Amerika an.

a. SUBGENUS BACTROCEROS, KONOW

Subgen. Bactroceros, Konow. Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 21 (1897).

1. *P. alternans*, O. Costa (*Lyda a.*), Fauna Reg. Napoli, Lydid, p. 3 (1859) (Ital., Helvet., Austr., Hung.).
Lyda semicincta, Zaddach, Schrift. Ges. Königsberg, Vol. 6, p. 179 (1865).

2. *P. amplectus*, Fabricius (*Lyda amplexa*), Syst. Piez. p. 46 (1804) (Amer. bor.).
Lyda insignis, Zaddach, Schrift. Ges. Königsberg, Vol. 6, p. 179 (1865).

3. *P. archiducalis*, Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 249 (1897) (Japan).

4. *P. aurantiacus*, Giraud (*Lyda aurantiaca*), Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 7, p. 183 (1857) (Austr., Hung., Croat., Piemont).
5. *P. balteatus*, Fallén (*Lyda balteata*), Svensk. Akad. Handl. Vol. 29, p. 225 (1808) (Eur. bor. et med.).
Pamphilus cingulatus, Latreille, Enc. Méth. Vol. 8, p. 690 (1811).
Lyda suffusa, Hartig, Aderfl. p. 345 (1837).
6. *P. betulae*, Linné (*Tenthredo b.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 559 (1758) (Eur. tota). — **Taf. Fig. 4, 20.**
Tenthredo fulva, Retzius, Gen. Spec. Ins. p. 74 (1783).
Lyda aurita, Klug, Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 275 (1808).
7. *P. cilix*, Konow, Ann. Natur. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 248 (1897) (Asia min.).
8. *P. depressus*, Schrank (*Tenthredo depressa*), Ins. Austr. p. 342 (1781) (Europa tota).
Lyda vafra, Zetterstedt, Ins. Lappon., Vol. 1, p. 355 (1838).
L. albopicta, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 312 (1871).
L. Konowi, Jakovlev, Hor., Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 9 (1891).
9. *P. excavatus*, Norton (*Lyda excavata*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 337 (1869) (Amer. bor.).
Lyda perplexa, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 31 (1880).
10. *P. facetus*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 268 (1898) (Bosnia).
11. *P. flavifrons*, Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 341 (1882) (Sibir.).
12. *P. frontalis*, Cresson (*Lyda f.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 46 (1880) (Amer. bor.).
Liolyda f., Ashmead, Canad. Ent. Vol. 30, p. 209 (1898).
13. *P. Gyllenhali*, Dahlbom (*Lyda G.*), Clavis Hym. Syst. p. 40, t. fig. 1 (1835) (Suev., Ross., Germ., Gall.).
Lyda latifrons, var. b. Fallén, Sv. Akad. Handl. Vol. 29, p. 225 (1808).
14. *P. histrio*, Latreille, Enc. Méth. Ins. Vol. 8, p. 689 (1811) (Gall., Germ., Morav., Hung.).
Tenthredo III, Schäffer, Icon. Ins. Ratisb. Vol. 1, I. T. 42, fig. 8, 9 (1766).
Lyda vafra, Fallén, Sv. Akad. Handl. Vol. 29, p. 224 (1808).
Lyda flaviventris, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 101 (1835).
15. *P. hortorum*, Klug (*Lyda h.*) Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 278 (1808) (Europa bor. et med.).
16. *P. inconspicuus*, Norton (*Lyda inconspicua*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 341 (1869) (Amer. bor.).
17. *P. Kervillei*, Konow, Zeits. Hym. Dipt. Vol. 3, p. 38 (1903) (Gall.).
18. *P. latifrons*, Fallén (*Lyda l.*), Sv. Akad. Handl. Vol. 29, p. 226 (1808) (Suev., Germ., Hung.).
Pamphilus pratensis, Blanchard, Cuvier, Règne Anim. (3), Vol. 2, t. 109, fig. 2 (1849).
Lyda maculosa, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 166 (1865).
19. *P. Lethierryi*, Konow (*Lyda L.*), Rev. Ent. Franç. Caen, Vol. 6, p. 4 (1887) (Gall., Germ., Austr., Carinth., Kauk.).
20. *P. marginatus*, Lepeletier (*Lyda marginata*), Mon. Tenth. p. 12 (1823) (Gall., Helvet., Austr., Hung., Germ., Suev.).
Lyda populi, Fallén, Sv. Akad. Handl. Vol. 29, p. 222 (1808).
L. bicolor, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 120, t. 14 (1833).
Tenthredo (Lyda) Ratzeburgi, Ratzeburg, Forst. Ins. Vol. 3, p. 80 (1844).
21. *P. neglectus*, Zaddach (*Lyda neglecta*), Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 174 (1865) (Germ. md. et mer. Austr., Croat.).
22. *P. pacificus*, Norton (*Lyda pacifica*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 338 (1869) (Amer. bor.).
23. *P. pallipes*, Zetterstedt (*Lyda p.*), Ins. Lappon. Vol. 1, p. 355 (1838) (Suev., Germ., Engl., Gall., Helvet., Austr.).
Lyda flavipes, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 355 (1838).
L. variegata, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 161 (1865).
24. *P. plagiatus*, Klug (*Lyda plagiata*), Mag. Ges. Naturf. Berlin, Vol. 2, p. 278 (1808) (Amer. bor.).
25. *P. Provancheri*, Huart (*Lyda P.*), Le Natural. Canad. Vol. 11, p. 148 (1879) (Amer. bor.).
26. *P. pugnax*, Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 24 (1897) (Kauk.).
27. *P. pullatus*, Cresson (*Lyda pullata*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 31 (1880) (Amer. bor.).
28. *P. rufocinctus*, Cresson (*Lyda rufocincta*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 32 (1880) (Amer. bor.).
Lyda « pallimacula », Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 338 (1869).
29. *P. rufofasciatus*, Norton (*Lyda rufofasciata*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 340 (1869) (Amer. bor.).
30. *P. sertatus*, Konow, Zeits. Hym. Dipt. Vol. 3, p. 37 (1903) (Ural).
31. *P. scriptus*, Say (*Tarpa scripta*), Keatings Narrat. Exp. Vol. 2, app. p. 312 (1824) (Amer. bor.).
Lyda luteicornis, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 339 (1869).

32. *P. silvarum*, Stephens (*Lyda s.*), Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 100 (1835) (Europ. med.).
Lyda fulvipennis, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 155 (1865).
L. nigricornis, Vollenhoven, Herklots Bouwst. Vol. 2, 3, p. 279 (1858).
33. *P. sitkensis*, Kincaid, Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 2, p. 344 (1900) (Amer. bor.).
34. *P. Smithi*, Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 343 (1882) (Japan).
Lyda latifrons, Smith, Trans. Ent. Soc. Lond., p. 385 (1874).
35. *P. stramineipes*, Hartig, (*Lyda s.*) Aderfl. p. 347 (1837) (Eur. mer.).
Pamphilius arbustorum, Cameron, Mon. Brit. Phyt. Hym. Vol. 2, t. 6, f. 7 (1885).
36. *P. sulphureipes*, Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 343 (1882) (Sibir).
37. *P. trigarius*, Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 247 (1897) (Transkauk.).
38. *P. vafer*, Linné (*Tenthredo vafra*), Syst. Nat. (ed. 12), p. 927 (1767) (Eur. med. et bor., Sibir.).
Lyda varia, Lepeletier, Mon. Tenth. p. 9 (1823).
L. latifrons, Zaddach, Schrift. Ges. Königsberg, Vol. 6, p. 159 (1865).
L. infida, Zaddach, ibidem, Vol. 6, p. 162 (1865).
39. *P. venustus*, Smith (*Lyda venusta*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 384 (1874) (Japan).
40. *P. volatilis*, Smith (*Lyda v.*), ibidem, p. 384 (1874) (Japan bor.).

b. SUBGENUS PAMPHILIUS, IN SPEC.

- Subgen. Pamphilius.** in sp. Konow, Ann. Naturh. Hofmus. Wien, Vol. 12, p. 21 (1897).
41. *P. Burquei*, Provancher (*Lyda B.*), Le Nat. Canad. Vol. 10, p. 204 (1878) (Amer. bor.).
42. *P. Harringtoni*, Provancher (*Lyda H.*), Addit. Faune Canada, Hym. p. 17 (1886) (Amer. bor.).
43. *P. inanitus*, Villers (*Tenthredo inanita*), Linn. Ent. Vol. 3, p. 125 (1789) (Eur. med. u. bor.).
Tenthredo XIII, Schaeffer, Icon. Ins. Ratisb. Vol. 2, t. 170, f. 2, 3 (1769).
Tenthredo agrestis, Panzer, Syst. Nomencl. p. 155 (1804).
Lyda inanis, Klug, Mag. Ges. Nat. Berl. Vol. 2, p. 278 (1808).
Lyda fallax, Lepeletier, Mon. Tenth. p. 13 (1823).
L. hilaris, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 61 (1847).
44. *P. lucorum*, Fabricius (*Tenthredo l.*), Syst. Ent. p. 324 (1775) (Eur. med. u. b.).
Tenthredo nemorum, Gmelin, Syst. Nat. Vol. 5, p. 2670 (1788).
T. arbustorum, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 128 (1793).
Lyda jucunda, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 61 (1847).
L. arbuti, Zaddach, Schrift. Ges. Königsb. Vol. 6, p. 170 (1865).
45. *P. multisignatus*, Norton (*Lyda multisignata*), Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 3, p. 15 (1864) (Amer. bor.).
Lyda melliventris, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 32 (1880).
46. *P. ocreatus*, Say (*Lyda ocreata*), Boston Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 222 (1836) (Amer. bor.).
47. *P. Rileyi*, Cresson (*Lyda R.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 32, (1880) (Amer. bor.).
48. *P. semicinctus*, Norton (*Lyda semicincta*), Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 1, p. 144 (1862) (Amer. bor.).
49. *P. silvaticus*, Linné (*Tenthredo silvatica*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 558 (1758) (Eur. tota).
Tenthredo VII, Schäffer, Icon. Ins. Ratisb. Vol. 2, I, t. 105, f. 6 (1768).
Tenthredo fulvipes, Retzius, Gen. Spec. Ins. p. 74 (1783).
Lyda nemorum, Fabricius, Syst. Piez. p. 45 (1804).
L. fulvipes, Curtis, Brit. Ent. Vol. 8, p. 381 (1831).
L. stigma, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 98 (1835).
L. carpini, Brischke, Schrift. Ges. Danzig, Vol. 5, p. 325 (1883).

2. SUBFAM. CEPHINI, KONOW

Cephina. C. G. Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 317 (1871).

Cephini. Konow, Deutsche Ent. Zeits. p. 227 (1890).

Merkmale. — Körper schmal, ziemlich cylindrisch, Hinterleib mehr weniger comprimiert oder drehrund. Vordertibien nur mit einem Endsporn. Fühler vielgliedrig, nie borstenförmig, gewöhnlich gegen das Ende oder in der Mitte verdickt. Scheitel nicht oder ganz undeutlich von den Schläfen

abgegrenzt. Prosternum vorragend, sodass der Kopf vom Pronotum etwas entfernt steht. Pronotum mit dem Mesonotum ziemlich in gleicher Höhe gelegen und mindestens ein Drittel der Länge des Thorax einnehmend. Flügel schmal und lang. Vorderflügel mit 2 Radial- und 4 Cubitalzellen. Intercostalfeld sehr schmal; Intercostalader fehlt. Medius zweimal, nemlich durch den 1. Medialnerven und den Arealnerven, fast rechtwinklig gebrochen. Humeralfeld offen, gewöhnlich hinter der Mitte mit einem wenig schrägen Quernerven. — Die Larven leben in Halmen oder in der Markröhre von Stauden, selten von holzigen Zweigen.

Die Unterfamilie enthält : 2 Tribus, 13 Gattungen, 58 Arten.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. <i>Drittes Fühlerglied deutlich länger als das 4.; Fühler am Ende nie dicker als vor demselben</i> (Trib. MACROCEPHIDES)	2.
— <i>Dasselbe nicht oder kaum länger als das 4.; Fühler am Ende mehr weniger keulenförmig verdickt</i> (Trib. CEPHIDES)	7.
2. <i>Hinterflügel ohne geschlossene Cubitalzelle; Hintertibien ohne Spornen über dem Ende; ♂ ohne Auszeichnung an den letzten Bauchsegmenten</i>	1. Genus CÆNOCEPHUS, Konow.
— <i>Hinterflügel mit geschlossener Cubitalzelle; Hintertibien mit 1 oder 2 Supraapicalspornen</i>	3.
3. <i>Fühler in den Mitte verdickt</i>	4.
— <i>Fühler fadenförmig, gleichdick, oder Glied 3—5 ein wenig comprimiert</i>	6.
4. <i>Hinterleib kurz und dick, höchstens um die Hälfte länger als der Thorax. Fühler kürzer als Kopf und Thorax zusammen, vor dem Ende deutlich verdickt; beim ♂ das letzte Bauchsegment in einen kurzen, am Ende knotig verdickten und übergebogenen Fortsatz ausgezogen</i>	2. Genus PACHYCEPHUS, Stein.
— <i>Hinterleib mindestens doppelt so lang als der Thorax; Fühler länger als Kopf und Thorax zusammen</i>	5.
5. <i>Vorderflügel ohne Humeralnerv; Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen</i>	3. Genus SYRISTA, Konow.
— <i>Vorderflügel mit Humeralnerv; Hintertibien mit 1 Supraapicalsporn</i>	4. Genus ADIRUS, Konow.
6. <i>Hintertibien, mit 1 Supraapicalsporn; an den Fühlern das 3. und 4., manchmal auch das 5. Glied comprimiert; die übrigen bis zum Ende gleichdick</i>	5. Genus MACROCEPHUS, Schlechtendal.
— <i>Hintertibien mit 2 Spornen über dem Ende; Fühler ziemlich dünn, fadenförmig</i>	6. Genus JANUS, Stephens.
7. <i>Pronotum quadratisch, fast länger als breit, wie der Kopf dicht punctuliert, matt, hinten kaum ausgerandet; Fühler lang, sehr schwach gegen das Ende verdickt</i>	7. Genus CALAMEUTA, Konow.
— <i>Pronotum quer</i>	8.
8. <i>Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen</i>	9.
— <i>Hintertibien mit 1 oder ohne Sporn über dem Ende</i>	13.

9. Beim ♂ die 2 vorletzten Bauchsegmente mit bürstenförmig gestellten Borsten; Sägescheide des ♀ (von oben gesehen) zum Ende verbreitert oder am Ende mit 2 Borstenbüscheln 10.
- Beim ♂ höchstens das vorletzte Bauchsegment oder keins mit einem kleinen Bürstenapparat; Sägescheide des ♀ schmal, hinten zugespitzt oder gleichbreit. 12.
10. Fühler vom 5., 6. oder 7. Gliede an gegen das Ende verdickt. 11.
- Fühler erst vom 9. Gliede an deutlich keulenförmig verdickt. 12.
11. Fühler vom 5. oder 7. Gliede an schwach verdickt; beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente fast ganz mit Borsten besetzt; Sägescheide des ♀ kurz behaart, gegen das Ende verbreitert. 8. Genus ASTATUS, Panzer.
- Fühler vom 6. Gliede an stark verdickt; beim ♂ das vorletzte Bauchsegment am Hinterrande mit einer dichten langen Borstenfranze gesäumt; Sägescheide des ♀ ziemlich lang behaart, am Ende jederseits mit einem Borstenbüschel, gegen das Ende nicht verbreitert 9. Genus CHARACOPYGUS, Konow.
12. Beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente gewölbt, ohne Gruben; Sägescheide des ♀ gleichbreit oder nach hinten zugespitzt 10. Genus CEPHUS, Latreille.
- Beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente dicht vor dem Hinterrande mit einer tiefen von steifen Borstenhaaren erfüllten Grube; Sägescheide des ♀ gegen das Ende verbreitert 11. Genus TRACHELUS, Jurine.
13. Hintertibien mit 1 Supraapicalsporn; Bauchsegmente des ♂ ohne besondere Auszeichnung. 12. Genus MONOPOLOPS, Konow.
- Hintertibien ohne Sporn über dem Ende; beim ♂ die 3 vorletzten Bauchsegmente mit bürstenförmig gestellten Borsten besetzt 13. Genus ATEUCHOPUS, Konow.

I. TRIBUS MACROCEPHIDES, KONOW

Macrocephides. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 150 (1896).

Merkmale. — Fühler fadenförmig oder in der Mitte verdickt, nie am Ende dicker als vor demselben; das 3. Glied deutlich länger als das 4. — Larven in der Markröhre von Stauden oder holziger Zweige.

Diese Tribus enthält: 6 Gattungen, 21 Arten.

I. GENUS CAENOCEPHUS, KONOW

Caenocephus. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 151 (1896).

Merkmale. — Körper ziemlich schlank. Clypeus an der Spitze etwas vorgezogen, vorn schmal zugerundet, nicht wie gewöhnlich schiefl abgestutzt. Wangenanhang kurz, fein furchenartig eingedrückt. Fühler ziemlich dick, fast fadenförmig, gegen das Ende kaum verdünnt; das 3. Glied kaum comprimiert, fast um die Hälfte länger als das 4. Pronotum etwas breiter als lang, nach vorn etwas verschmälert, hinten ausgerandet. Hintertibien ohne Supraapicalsporn. Hinterflügel ohne geschlossene Cubitalzelle.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur 1 Art aus Sibirien.
1. C. Jakowleff, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 152 (1896) (Sibir.).

2. GENUS PACHYCEPHUS, STEIN

Pachycephus. Stein, Ent. Zeit. Stett. Vol. 37, p. 60 (1876).

Eversmannella. Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 15 (1891).

Merkmale. — Körper kurz und dick; Hinterleib höchstens um die Hälfte länger als der Thorax. Mandibeln sehr dick. Clypeus an der rechten Mandibel stark stumpfwinklig vorgezogen und dann schief fast geradlinig zur Basis der linken Mandibel abgestutzt. Fühler kürzer als Kopf und Thorax zusammen, in der Mitte verdickt, gegen das Ende weniger, über der Basis stark verdünnt; das 3. Glied dünn, etwas gebogen, um die Hälfte länger als das 4. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Beim ♂ das letzte Bauchsegment in einen kurzen, am Ende knotig verdickten und übergebogenen Fortsatz ausgezogen; das vorletzte Bauchsegment ohne Auszeichnung. Sägescheide des ♀ das Hinterleibsende weit überragend.

Geographische Verbreitung der Arten. — Zwei Arten aus Griechenland, Kleinasien und Kaukasus.

1. *P. cruentatus*, Eversmann (*Cephus, c.*), Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 63 (1847) (Astrachan, Kauk.).
2. *P. smyrnensis*, Stein, Ent. Zeit. Stettin, Vol. 37, p. 61 (1876) (Graec. Asia min.).

3. GENUS SYRISTA, KONOW

Syrista. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 152 (1896).

Merkmale. — Körper sehr gross; Hinterleib doppelt so lang als der Thorax. Kopf gross, hinter den Augen sehr stark verlängert; Oberlippe vorn zweispitzig, dazwischen tief dreieckig ausgeschnitten; Wangenanhang mit tiefer Grube an der Basis der Mandibeln; Fühler länger als Kopf und Thorax zusammen, in der Mitte wenig verdickt, das 3. Glied um die Hälfte länger als das 4; kaum ein wenig comprimiert. Vorderbrust fast ganz vor dem Pronotum gelegen; Pronotum etwas kürzer als hinten breit. Vorderflügel ohne Humeralnerv. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Beim ♂ das letzte Bauchsegment am Ende ausgerandet; das 7. in der Mitte niedergedrückt und mit halb aufgerichteten schwarzen Börstchen besetzt. Beim ♀ die Sägescheide lang hervorragend.

Geographische Verbreitung der Art. — 1 Art aus Südeuropa und Kleinasien, 1 aus Japan, 1 von Tonkin.

1. *S. Parveyssi*, Spinola (*Cephus P.*), Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 1, p. 116 (1843) (Europ. mer., Asia min.).
Cephus orientalis, Tischbein, Ent. Zeit. Stett. Vol. 13, p. 139 (1852).
C. spectabilis, Stein, Ent. Zeit. Stett. Vol. 37, p. 58 (1876).
Macrcepheus robustus, Mocsáry, Ertek. Term. Magyar. Akad. Vol. 13, p. 9 (1883).
Cephus P. var. rufiventris, Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 22, p. 373 (1888).
2. *S. similis*, Mocsáry, Ann. Mus. Nat. Hung. Vol. 2, p. 496 (1904).
3. *S. speciosus*, Mocsáry, ibidem, Vol. 2, p. 496 (1904).

4. GENUS ADIRUS, KONOW

Adirus. Konow, Ent. Nachr. Vol. 25, p. 74 (1899).

Merkmale. — Körper gross; Hinterleib fast dreimal so lang als der Thorax. Fühler in der Mitte stark verdickt, über der Basis stark verschmälert und comprimiert, wenig länger als

Kopf und Thorax zusammen; das 3. Glied wenig länger als das 4. Scheitel seitlich durch ziemlich deutliche Furchen abgegrenzt. Die Vorderbrust überragt das Pronotum nicht. Vorderflügel mit Humeralnerv. Hintertibien nur mit 1 Supraapicalsporn. Sägescheide des ♀ wenig hervorragend.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur 1 Art in Nordamerika.

1. *A. trimaculatus*, Say (*Cephus t.*), Keating's. Narrat. Exp. Vol. 2, app. p. 313 (1824) (Amer. bor.).

5. GENUS MACROCEPHUS, SCHLECHTENDAL

Macrocephus. Schlechtendal, Ent, Nachr. Vol. 4, p. 153 (1878).

Merkmale. — Körper schlank; Hinterleib etwa 2 1/2 mal so lang als der Thorax. Fühler fadenförmig, gleichdick, über der Basis ein wenig comprimiert, länger als Kopf und Thorax zusammen; das 3. Glied um 1/3 bis um die Hälfte länger als das 4. Scheitel seitlich nur vorn durch eine kurze undeutliche Furche begrenzt. Pronotum hinten ziemlich tief, stumpfwinklig ausgerandet. Das Prosternum liegt grösserentheils unter dem Pronotum und überragt dasselbe vorn wenig mit schmaler Spitze, Vorderflügel mit Humerlnerv. Hintertibien mit 1 Supraapicalsporn. Sägescheide des ♀ ziemlich weit hervorragend.

Geographische Verbreitung der Arten. — 8 Arten, die sich auf Europa, Sibirien, Japan und Nord Amerika vertheilen.

1. *M. bicinctus*, Provancher (*Phylloecus b.*), Le Natur. Canad. Vol. 7, p. 375 (1875) (Amer. bor.).

Cephus bifasciatus, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 33 (1880).

2. *M. fasciatus*, Cresson (*Cephus f.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 33 (1880) (Amer. bor.).

3. *M. linearis*, Schrank (*Tenthredo l.*), Ins. Austr. p. 343 (1781) (Eur. md. et mer., Alger.). — **Taf. Fig. 9, II.**

Cephus quinquefasciatus, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 104 (1835).

Macrocephus ulmariae, Schlechtendal, Ent. Nachr. Vol. 4, p. 153 (1878).

Phylloecus algiricus, Ed. André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 543 (1882).

Phylloecus major, A. Costa, Prosp. Im. Ital. Vol. 3, p. 244 (1894).

4. *M. mexicanus*, Guérin-Méneville (*Cephus m.*), Icon. Règn. An. Vol. 7, p. 403 (1845) (Mexico).

5. *M. satyrus*, Panzer (*Astatus s.*), Fauna Ins. Germ. Vol. 8, p. 85, t. 12 (1805) (Eur. md. et mer.).

Cerobactrus major, O. Costa, Fauna Reg. Napoli, Cephid. p. 9 (1860).

Cephus brachypterus, Damianitsch, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 16, p. 993 (1866).

C. Helleri, Taschenberg, Zeits. f. Naturw. Vol. 38, p. 305 (1871).

Phylloecus rubi, Perris, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 3, p. 81 (1873).

P. fumipennis, Ed. André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 533 (1881).

Cephosoma syringae, Gradi, Ent. Nachr. Vol. 7, p. 296 (1881).

Phylloecus cruciatus, A. Costa, Prosp. Im. Ital. Vol. 3, p. 245 (1894).

6. *M. sibiricola*, Jakovlev (*Phylloecus s.*), Hor. Soc. Ent. Ross, Vol. 26, p. 13 (1891) (Sibir.).

Phylloecus cylindrus, Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross, Vol. 26, p. 14 (1891).

7. *M. viator*, Smith (*Cephus v.*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 385 (1874) (Japan).

8. *M. xanthostomus*, Eversmann (*Cephus x.*), Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 63 (1847) (Suev., Eur. md. et mer., Asia min.).

Cephus major, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 63 (1847).

Cereobactrus facialis, O. Costa, Ann. Mus. Zool. Napoli, Vol. 2, p. 104 (1864).

Cephus faunus, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 319 (1871).

6. GENUS JANUS, STEPHENS

Janus. Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 108 (1835).

Phylloecus. Newman, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 408 (1838).

Ephippionotus. O. Costa, Fauna Reg. Napoli, Cephid. p. 10 (1860).

Merkmale. — Körper verhältnismässig kurz, beim ♂ nicht, beim ♀ wenig länger als Kopf und Thorax zusammen. Fühler dünn, fadenförmig, über der Basis nicht oder kaum comprimiert;

das 3. Glied nur wenig länger als das 4. Scheitel nicht begrenzt. Pronotum viel kürzer als breit, hinten scharfwinklig ausgerandet. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Sägescheide des ♀ um die Länge der beiden letzten Segmente die Hinterleibsspitze überragend.

Geographische Verbreitung der Arten. — Sechs Arten, von denen 3 Europa, 3 Nordamerika angehören.

1. *J. abbreviatus*, Say (*Cephus a.*), Keating's Narrat. Exped. Vol. 2, App. p. 314 (1824) (Amer. bor.).
Cephus heteropterus, Norton, Proc. Boston Soc. Nat. Hist. Vol. 8, p. 224 (1861).
Cephus interruptus, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 355 (1888).
2. *J. bimaculatus*, Norton (*Phylloecus b.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 346 (1869) (Amer. bor.).
Cephus quadriguttatus, Westwood, Thesaur. Ent. Oxon. p. 111 (1874).
3. *J. compressus*, Fabricius (*Sirex c.*), Ent. Syst. Vol. 2, p. 131 (1793) (Europ. med. et mer.).
Cephus flaviventris, Förster, Ent. Zeit. Stettin, Vol. 5, p. 263 (1844).
Ephippionotus luteiventris, O. Costa, Fauna Reg. Napoli, Cephid. p. 11 (1860).
Cephus Försteri, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 526 (1881).
♀ var. *eburneus*, André (*Cephus e.*), ibidem. Vol. 1, p. 528 (1881) (Fennia).
4. *J. cynosbati*, Linné (*Tenthredo c.*), Syst. Nat. (ed. 10), p. 558 (1758) (Europ. med. et mer.).
Cephus femoratus, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 301 (1830).
Janus connectens, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 108 (1830).
Phylloecus faunus, Newman, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 485 (1838).
Ephippionotus cephalotes, O. Costa, Fauna Reg. Napoli, Cephid. p. 11 (1860).
Cephus melanarius, Mocsary, Term. Füz. Vol. 14, p. 158 (1891).
5. *J. integer*, Norton (*Cephus i.*), Proc. Boston Soc. Nat. Hist. Vol. 8, p. 224 (1861) (Amer. bor.).
Cephus flaviventris, Fitch, Rep. Ins. New York, nr 7, p. 852 (1862).
6. *J. luteipes*, Lepeletier (*Cephus l.*), Mon. Tenth. p. 20 (1823) (Europ. med. et mer.).
Cephus Emichi, Mocsary, Rovart Lapok, Vol. 3, p. 105 (1886).

2. TRIBUS CEPHIDES, KONOW

Cephides. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 150 (1896).

Merkmale. — Fühler am oder dicht vor dem Ende am dicksten, mehr weniger keulenförmig; das 3. Glied nicht oder kaum länger als das 4. — Larven in Grashalmen.

Die Tribus enthält: 7 Gattungen, 37 Arten.

7. GENUS CALAMEUTA, KONOW

Calameuta. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 159 (1896).

Merkmale. — Körper schlank; Hinterleib doppelt so lang als Kopf und Thorax zusammen. Kopf, Pronotum und Mesonotum dicht punktiert, fast matt. Fühler lang und dünn, fast so lang wie der Hinterleib, vom 7. Gliede an gegen das Ende schwach verdickt; das 3. Glied ungefähr so lang oder ein wenig kürzer als das 4.; die vorletzten Glieder fast quadratisch. Pronotum so lang oder etwas länger als breit. Hintertibien mit 1 oder 2 Supraapicalspornen. Die letzten Bauchsegmente beim ♂ ohne besondere Auszeichnung.

Geographische Verbreitung der Arten. — Drei Arten, von denen 1 Amerika, 2 Europa angehören.

1. *C. Antigae*, Konow (*Cephus A.*), Wien. Ent. Zeit. Vol. 13, p. 84 (1894) (Hispan.).
2. *C. clavatus*, Norton (*Phylloecus c.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 345 (1869) (Amer. bor.).

3. *C. filiformis*, Eversmann (*Cephus f.*), Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20 p. 64 (1847) (Europa tota, Sib.).
Cephus elongatus, Vollenhoven, Herklotz Bouwstoffen, Vol. 2 (3), p. 280 (1858).
C. arundinis, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 13, p. 1286 (1863).
C. marginatus, Kawall, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 37, p. 301 (1864).
C. Erberi, Damianitsch, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 16, p. 994 (1866).
C. quadricinctus, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 320 (1871).
C. vagabundus, Mocsáry, Rovart Lapok, Vol. 3, p. 116 (1886).

8. GENUS ASTATUS, PANZER

Astatus. Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 7, p. 83, t. 12 (1801).

Merkmale. — Körper lang und schmal, Hinterleib mehr als $1\frac{1}{2}$ mal so lang als Kopf und Thorax zusammen. Fühler kürzer als der Hinterleib, nicht sehr dünn, von 5. oder 7. Gliede an schwach gegen das Ende verdickt; die vorletzten Glieder $1\frac{1}{2}$ bis doppelt so breit als lang, das 3. Glied so lang wie das 4. Scheitel mehr weniger deutlich abgegrenzt. Pronotum kürzer als breit, hinten tief, winklig ausgeschnitten. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente fast ganz mit Borsten besetzt. Sägescheide des ♀ (von oben gesehen) gegen das Ende verdickt.

Geographische Verbreitung der Arten. — Fünf Arten, von denen Europa, Nordafrika, Asien, Japan und Nordamerika je eine besitzen.

1. *A. abdominalis*, Cresson (*Cephus a.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 33 (1880) (Amer. bor.).
2. *A. agilis*, Smith (*Cephus a.*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 386 (1874) (Japan).
3. *A. flavicornis*, Lucas (*Cephus f.*) Expl. Algérie, Artic. Vol. 3, p. 342 (1846) (Alger., Hispan.).
Cephus fulvicornis, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 526 (1881).
4. *A. niger*, Harris (*Sirex n.*), Expos. Ins. p. 94, t. 28, fig. 2 (1776) (Europa tota).
Sirex troglodyta, Fabricius, Mant. Ins. Vol. 1, p. 258 (1787).
Cephus Mocsaryi, Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 356 (1882).
5. *A. tenuicornis*, Konow, Rev. Russe Ent. Vol. 2, p. 2 (1902) (Transcaucasia).

9. GENUS CHARACOPYGUS, KONOW

Characopygus. Konow, Ent. Nachr. Vol. 25, p. 73 (1899).

Merkmale. — Körper schmal und ziemlich lang; Hinterleib des ♂ zylindrisch, des ♀ comprimiert, bei beiden wenig länger als Kopf und Thorax zusammen. Fühler kürzer als der Hinterleib, vom 6. Gliede an ziemlich stark gegen das Ende verdickt, die vorletzten Glieder gut doppelt so breit als lang, das 3. kaum kürzer als das 4. Scheitel ziemlich deutlich abgegrenzt. Pronotum viel breiter als lang, hinten abgestutzt. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Beim ♂ das vorletzte Bauchsegment am Ende mit langen, an der Spitze ein wenig übergebogenen pallisadenartig stehenden Börstchen gefranst; das letzte Bauchsegment gewölbt und am Ende in einen etwas nach unten gekrümmten stachelartigen Fortsatz ausgezogen. Sägescheide des ♀ gegen das Ende nicht verbreitert, am Ende jederseits mit einem kurzen Borstenbüschel.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur eine Nordafrikanische Art.

1. *C. Moricei*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 25, p. 73 (1899) (Alger.).

10. GENUS CEPHUS, LATREILLE

Cephus. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 303 (1802).

Merkmale. — Körper schmal und ziemlich kurz; Hinterleib selten mehr als um die Hälfte länger als Kopf und Thorax zusammen. Fühler dünn, schlank, gewöhnlich kürzer als der Hinterleib,

gegen das Ende mehr weniger keulenförmig verdickt; das 3. Glied so lang oder kürzer als das 4. Scheitel nicht abgegrenzt. Pronotum quer, hinten schwach bogenförmig ausgerandet. Hintertibien mit 2 Suprapiapicalsponnen. Beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente gewölbt, ohne Gruben und ohne Bürstenplatten, aber vielfach durch Börstchen ausgezeichnet. Sägescheide des ♀ gleichbreit oder nach hinten zugespitzt. — Larven in Halmen von Gräsern.

Geographische Verbreitung der Arten. — Einundzwanzig Arten, von denen 2 Nordamerika, 19 der palaearktischen Region angehören; von letzteren ist eine Art in Nordamerika eingewandert.

1. *C. brachycercus*, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 322 (1871) (Suev., Germ., Helvet., Gall., Ital.).
2. *C. cinctus*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 86 (1872) (Amer. bor.)
Cephus occidentalis, Riley Marlatt, Ins. Life. Vol. 4, p. 177, fig. 15 (1891).
3. *C. frugi*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 167 (1896) (Hispan., Gall.)
4. *C. fumipennis*, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 65 (1847) (Kauk., Turkest.).
Cephus carbonarius, Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 12 (1891).
5. *C. Gaullei*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 22, p. 317 (1896) (Alger).
6. *C. gracilicornis*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 171 (1896) (Kauk.).
Cephus pallipes, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 64 (1847).
7. *C. gracilis*, O. Costa, Fauna Reg. Napoli, Cephid. p. 7 (1860) (Austr. Hung., Ital.).
8. *C. Grombczewskii* Jakovlev, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 13 (1891) (Turkest.).
9. *C. haemorrhoidalis*, Fabricius (*Tenthredo h.*), Spec. Ins. Vol. 1, p. 417 (1781) (Europa tota, Sibir.).
Astatus analis, Klug, Mon. Sirc. Germ. p. 55 (1803).
A. floralis, Klug, ibidem, p. 53 (1803).
Cephus atripes, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 105 (1835).
C. quadriguttatus, A. Costa, Rend. Accad. Sc. Napoli, Vol. 21, p. 198, nota (1882).
a) ♀ var. *punctatus*, Klug (*Astatus p.*) Mon. Sirc. Germ. p. 55 (1803).
Cephus variabilis, Mocsáry, Rovart. Lapok. Vol. 3, p. 115 (1886).
b) ♀ var. *signifer*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 22, p. 317 (1896) (Syria).
10. *C. hyalinatus*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 16, p. 173 (1891) (Sibir.).
11. *C. infuscatus*, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 530 (1882) (Gall. Germ. Austr.).
12. *C. lateralis*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 13, p. 84 (1894) (Hispan.).
13. *C. nigrinus*, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 322 (1871) (Suev., Germ., Brit., Gall., Austr., Hung.).
Cephus pallipes, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 105 (1835).
14. *C. nigritensis*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 45 (1896) (Hispan. mer.).
15. *C. pallipes*, Klug (*Astatus p.*), Mon. Sirc. Germ. p. 53 (1803) (Europa med. et bor.).
Cephus phthisicus, Fabricius, Syst. Piez. p. 251 (1804).
C. pusillus, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 107 (1835).
C. immaculatus, Stephens, ibidem, Vol. 7, p. 107 (1835).
C. cultrarius, Hartig, Aderfl. p. 363 (1837).
Tenthredo pygmaeus, Blanchard, Cuvier, Régén. An. (3), Vol. 2, t. 109, f. 4 (1849).
16. *C. pilosulus*, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 323 (1871) (Europa tota, Sibir.).
Cephus floralis, Stephens, Ill. Brit. Ent. Mandib. Vol. 7, p. 106 (1835).
C. pumilus, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 529 (1881).
C. similis, Mocsáry, Rovart. Lapok, Vol. 3, p. 117 (1886).
17. *C. pulcher*, Tischbein, Ent. Zeit. Stettin, Vol. 13, p. 139 (1852) (Hung.).
Cephus luteomarginatus, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 7, p. 184 (1857).
18. *C. punctulatus*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 168 (1896) (Sibir.).
19. *C. pygmaeus*, Linné (*Sirex p.*), Syst. Nat. (ed. 12), Vol. 1, p. 929 (1767) (Europa tota, Amer. bor.). —

Taf. Fig. 8, 13, 15, 18.

- Tenthredo polygona*, Gmelin, Syst. Nat. Vol. 5, p. 2670 (1790).
- Banchus spinipes*, Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 7, p. 73, t. 17 (1801).
- B. viridator*, Fabricius, Syst. Piez, p. 127 (1804).
- Cephus subcylindricus*, Gravenhorst, Vergl. Uebers. Zool. Syst. p. 274 (1807).
- C. Leskei*, Lepeletier, Mon. Tenth. p. 20 (1823).
- C. cultratus*, Eversmann, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 20, p. 64 (1847).
- C. clypealis*, A. Costa, Prosp. Im. Ital. Vol. 3, p. 250 (1894).
- C. flavisternum*, A. Costa, ibidem, Vol. 3, p. 250 (1894).
20. *C. rufiventris*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 33 (1880) (Amer. bor.).
21. *C. runcator*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 166 (1896) (Croat).

II. GENUS TRACHELUS, JURINE

Trachelus. Jurine, Nouv. Méth. Class. Hym. p. 70 (1807).

Merkmale. — Körper schmal; Hinterleib etwa um die Hälfte länger als Kopf und Thorax zusammen. Fühler dünn, etwas kürzer als der Hinterleib, am Ende keulenförmig verdickt; das 3. Glied kürzer als das 4. Pronotum wenig kürzer als breit, hinten bogenförmig ausgerandet. Hintertibien mit 2 Supraapicalspornen. Beim ♂ die beiden vorletzten Bauchsegmente dicht vor dem Hinterrande mit je einer tiefen von steifen Borstenhaaren erfüllten Grube. Sägescheide des ♀ gegen das Ende verbreitert.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur eine Art, die hauptsächlich im südlichen Europa und Nordafrika verbreitet ist, aber auch in Mitteleuropa und Kleinasiens vorkommt.

1. *T. tabidus*, Fabricius, (Sirex t.) Syst. Ent. p. 326 (1775) (Europa md. et mer., Alger., Asia min.).
Cephus mandibularis, Lepeletier, Mon. Tenth., p. 19 (1823).
C. nigritus, Lepeletier, ibidem, p. 20 (1823).
var. macilentus, Fabricius (Sirex m.), Ent. Syst. Vol. 2, p. 131 (1793).
Cephus Erberi, Damianitsch, p. p., Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 16, p. 994 (1866).
C. vittatus, A. Costa, Atti Accad. Sc. Napoli, Vol. 7, p. 14 (1878).

12. GENUS MONOPOLOPUS, KONOW

Monoplopus. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 173 (1896).

Merkmale. — Körper ziemlich lang und schmal; Hinterleib mehr als doppelt so lang als der Thorax. Fühler kürzer als der Hinterleib, vom 10. oder 11. Gliede an stark keulenförmig verdickt; das 3. Glied ein wenig kürzer als das 4. Hinterkopf hinten stark ausgerandet. Pronotum quer, zweimal quer eingedrückt, hinten flach ausgerandet. Hintertibien nur mit 1 Supraapicalsporn. Beim ♂ das vorletzte Bauchsegment hinten ausgerandet. Sägescheide des ♀ ziemlich dick und kurz.

Geographische Verbreitung der Arten. — Zwei Arten aus Südeuropa, Nordafrika und Kleinasiens.

1. *M. idolon*, Rossi (Ichneumon i.), Mant. Ins. Vol. 2, p. 110 (1794) (Europ. mer., Africa bor., Asia min.).
Cephus Mittrei, Guérin, Icon. Règn. Anim. Vol. 7, p. 403 (1845).
C. Bellieri, Sichel, Ann. Soc. Ent. Fr. (3), Vol. 8, p. 757 (1860).
C. variegatus, Stein, Ent. Zeit. Stettin, Vol. 37, p. 59 (1876).
2. *M. saltuum*, Linné (Tenthredo s.), Syst. Nat. (ed. 10), Vol. 1, p. 559 (1758) (Eur. mer. occ., Africa bor.).
Ichneumon pygmaeus, Poda, Ins. Mus. Graec, p. 104 (1761).
Cephus abdominalis, Latreille, Nouv. Dict. (ed. 2), Vol. 5, p. 498 (1816).
C. flaviventris, Guérin, Icon. Règn. Anim. Vol. 7, p. 402 (1845).
C. nigripennis, Sichel, Ann. Soc. Ent. Fr. (3), Vol. 8, p. 757 (1860).

13. GENUS ATEUCHOPUS, KONOW

Ateuchopus. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 174 (1896).

Merkmale. — Körper ziemlich kurz wie bei *Cephus*; Hinterleib nicht doppelt so lang als der Thorax. Fühler ungefähr so lang wie der Hinterleib, vom 9. Gliede an stark keulenförmig verdickt, das 3. Glied kürzer als das 4. Pronotum fast länger als breit, hinten kaum ausgerandet und nicht breiter als vorn, in der Mitte gleichmässig verengt. Hintertibien ohne Supraapicalsporn. Beim ♂ die Bauchsegmente 5—7 mit schwarzen aufgerichteten Borsten bedeckt. Sägescheide des ♀ ziemlich dick und um die Länge der vorletzten Rückensegmentes hervorragend.

Geographische Verbreitung der Arten. — Zwei Arten in Kleinasien.

1. *A. armenius*, Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 175 (1896) (Asia min., Kauk.).
2. *A. libanensis*, André (*Cephus l.*), Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 544 (1881) (Asia min.).
Cephus nigritarsis, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 545 (1881).

* * *

SPECIES INCERTÆ SEDIS :

1. ? *Cephus nigricarpus*, André, Spec. Hym. Eur. Vol. 1, p. 546 (1881) (Asia min.).
2. ? *Cephus politissimus*, A. Costa, Rend. Accad. Sc. Napoli, Vol. 27, p. 10 (1888) (Armenia).

3. SUBFAM. XYELINI, KONOW

Xyelinæ. Newman, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 379 (1834).

Xyelina. C. G. Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 314 (1871).

Xyelini. Konow, Ent. Nachr. Vol. 23, p. 55 (1897).

Merkmale. — Körper klein, kurz, vorn breiter als hoch; Hinterleib beim ♀ gegen das Ende ein wenig comprimiert. Untergesicht sehr kurz. Fühler dicht über dem Clypeus eingefügt, höchstens 12-gliedrig; die 3 ersten Glieder stark entwickelt, das 3. sehr lang und dick; die übrigen dünn und klein, gleichsam verkümmert. Scheitel deutlich abgegrenzt. Vorderflügel mit 3 Radial- und 4 Cubitalzellen; Discoidalnerv sehr kurz, aus der 1. oder 2. Cubitalzelle entspringend; der Cubitus beginnt weit vor dem Stigma; Intercostalader deutlich getrennt, oder mit der Subcosta vereinigt; Humeralfeld offen mit siefem Quernerv. Hinterflügel mit 2 geschlossenen Mittelzellen. Vordertibien mit 2 Endspornen. Mitteltibien mit 3, Hintertibien mit 4 Supraapicalspornen. Sägescheide des ♀ weit hervorragend.

Diese Subfamilie enthält : 5 Gattungen, 11 Arten.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. Fühler 9—11-gliedrig	2.
— Fühler 12-gliedrig	3.
2. Fühler 9-gliedrig.	1. Genus MACROXYELA, Kirby.
— Fühler 10—11-gliedrig.	2. Genus MEGAXYELA, Ashmead.
3. Klauen vor der Mitte mit einem starken Zahn	3. Genus ODONTOPHYES, Konow.
— Klauen einfach	4.
4. Die 9 Endglieder der Fühler sehr verkürzt, zusammen viel kürzer als das 3. Glied; Intercostalader deutlich getrennt	4. Genus PLERONEURA, Konow.
— Die 9 Endglieder der Fühler zusammen so lang oder länger als das 3. Glied; Intercostalader mit der Subcosta verschmolzen	5. Genus XYELA, Dalman.

I. GENUS MACROXYELA, KIRBY

Macroxyela. Kirby, List Hym. Brit. Mus. Vol. 1, p. 351 (1882).

Merkmale. — Fühler 9-gliedrig. Im Vorderflügel münden beide Radialnerven in die 2. Cubitalzelle. Intercostalader lang; der Discoidalnerv entspringt gleich hinter der Basis des Cubitus aus

der ersten Cubitalzelle. Im Hinterflügel ist die Radialzelle durch einen Quernerv getheilt. An den Hintertibien die beiden oberen Mittelsporne getrennt, der oberste ziemlich weit nach aussen gerückt. Clypeus vorn ausgerandet.

Geographische Verbreitung der Arten. — Drei Arten in Nordamerika.

1. *M. aenea*, Norton (*Xyela ae.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 86 (1872) (Amer. bor.).
2. *M. ferruginea*, Say (*Xyela f.*), Keating's Narrat. Exp. Vol. 2, app. p. 310 (1824) (Amer. bor.).
Xyela infuscata, Norton, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 8, p. 224 (1861).
3. *M. tricolor*, Norton (*Xyela t.*), Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 1, p. 144 (1862) (Amer. bor.).

2. GENUS MEGAXYELA, ASHMEAD

Megaxyela. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 30, p. 206 (1898).

Merkmale. — Fühler 10—11-gliedrig; die 7 oder 8 letzten Glieder sehr kurz, zusammen nicht länger als das Basalglied, und kaum so lang als ein Viertel des 3. Gliedes. Nur ein Radialnerv mündet in die 2. Cubitalzelle. Klauen an der Spitze gespalten. Clypeus vorn in der Mitte dreieckig vorgezogen.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur 1 Nordamerikanische Art.

1. *M. major*, Cresson (*Xyela m.*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 34 (1880) (Amer. bor.).

3. GENUS ODONTOPHYES, KONOW

Odontophyes. Konow, Wien. Ent. Zeit. Vol. 18, p. 41 (1899).

Merkmale. — Fühler 12-gliedrig; die 9 letzten Glieder zusammen viel kürzer als das 3. Glied. Beide Radialnerven münden in die 2. Cubitalzelle; Intercostalader deutlich getrennt. Hinterflügel mit 2 geschlossenen Cubitalzellen und 1 geschlossenen Medialzelle. Klauen vor der Mitte mit einem starken Zahn. Clypeus vorn in der Mitte dreieckig vorgezogen. Lippe am Ende ausgerandet.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur 1 Art in Nordamerika.

1. *O. avingrata*, Dyar (*Pleuroneura a.*), Psyche, Vol. 8, p. 213 (1898) (Amer. bor.).

4. GENUS PLERONEURA, KONOW

Pleroneura. Konow, Ent. Nachr. Vol. 23, p. 56 (1897).

Merkmale. — Körper kurz und dick. Fühler 12-gliedrig; das 3. Glied am längsten, ungefähr so lang, wie die übrigen zusammen; die 9 letzten Glieder kurz und dünn. Intercostalader deutlich getrennt, kurz, weit vor dem Stigma gegabelt. Die 2 Radialnerven münden in die 2. Cubitalzelle, aus welcher auch der Discoidalnerv entspringt. Im Hinterflügel ist die Cubitalzelle nicht getheilt. Klauen einfach. An den Hintertibien die beiden obersten Mittelsporne gepaart.

Geographische Verbreitung der Arten. — Nur 2 mitteleuropaeische Arten.

1. *P. coniferarum*, Hartig (*Xyela c.*), Aderfl. p. 352 (1837) (Germ., Gall., Helvet., Austr., Hung.).
2. *P. Dahli*, Hartig (*Xyela D.*), ibidem, p. 352 (1837) (Germ., Morav., Austr., Hung.).

5. GENUS XYELA, DALMAN

Pinicola. Brébisson, Bull. Soc. Philom. Paris, p. 116 (1818) [non Vieillot, Aves 1805].

Xyela. Dalman, Svenska Akad. Handl. Vol. 40, p. 122 (1819).

Tritocreion. Schilling, Ubers. Schles. Ges. p. 43 (1825).

Manoxyela. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 30, p. 206 (1898).

Merkmale. — Körper sehr klein und schmal. Fühler 12-gliedrig; die 7 letzten Glieder dünn, verlängert, zusammen so lang oder länger als das 3. Glied. Flügel sehr zart. Intercostalader im Vorderflügel mit der Subcosta verschmolzen, sodass nur ein Quernerv übrig bleibt; der 2. Radialnerv mündet in die 2. oder 3. Cubitalzelle. Hintertibien mit 4 paarweise stehenden Mittelspornen.

Geographische Verbreitung der Arten. — Vier Arten, von denen 2 Europa, 2 Nordamerika angehören.

1. *X. Bakeri*, Konow, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 328 (1898) (Amer. bor.),
2. *X. Julii*, Brébisson (*Pinisola* J.), Bull. Soc. Philom. Paris, p. 117 (1818) (Europa tota).

Xyela pusilla, Dalman, Svenska Akad. Handl. Vol. 40, p. 124 (1819).

Xyela gracea, Stein, Ent. Zeit. Stettin, Vol. 37, p. 57 (1876).

Pinicola alpigena, Strobl, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 277 (1896).

3. *X. longula*, Dalman, Svenska Akad. Handl. Vol. 40, p. 124 (1819) (Suec., Germ., Austr.). — Taf.

Fig. 2, 5, 12, 22.

Xyela piliserra, Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 317 (1871).

4. *X. minor*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 349 (1869) (Amer. bor.).

Xyela luteopicta, Cockerell, Canad. Ent. Vol. 34, p. 194 (1902).

4. SUBFAM. BLASTICOTOMINI, KONOW

Blasticotomina. C. G. Thomson, Hym. Scand. Vol. 1, p. 294 (1871).

Blasticotomini. Konow, Deutsche Ent. Zeits. p. 229 (1890).

Merkmale. — Körper ziemlich kurz und dick; Hinterleib beim ♀ gegen die Basis ein wenig deprimiert und an den Seiten ziemlich scharf gebrochen, gegen das Ende schwach comprimiert. Clypeus vorn schwach ausgerandet. Fühler vom Clypeus entfernt, 4-gliedrig; die 3 ersten Glieder stark entwickelt; das 3. lang und dick; das 4. sehr klein, gleichsam verkümmert. Pronotum kurz, hinten ziemlich tief ausgerandet. Vorderflügel mit 2 Radial- und 3 Cubitalzellen; Intercostalfeld sehr schmal; Intercostalader fehlt; Radialfeld am Ende stumpf, fast abgestutzt; Humeralfeld offen mit schiefem Quernerv; Discoidalnerv geschwungen, aus der 1. Cubitalzelle gleich über der Basis des Cubitus entspringend und den letzteren scharf brechend. Hinterflügel mit 2 geschlossenen Mittelzellen. Tibien nur mit je 2 Endsporonen.

Diese Subfamilie enthält: 1 Gattung, 1 Art.

I. GENUS BLASTICOTOMA, KLUG

Blasticotoma. Klug, Jahrb. Insektenk. Vol. 1, p. 250 (1834).

Merkmale. — Schläfen scharf gerandet. Clypeus über die ganze Breite ausgerandet; Lippe sehr klein, zurückgebogen. Augen wenig länger als breit, von der Mandibelbasis entfernt. Das 2. Fühlerglied kegelförmig, etwas länger als breit; das 3. Glied lang spindelförmig; das sehr kleine vierte nickend. Flügelstigma sehr gross und dick, wenig länger als breit. Klauen vor der Spitze mit einem Zähnchen. Säge des ♀ grob gezähnt, nach hinten sehr spitz ausgezogen.

Geographische Verbreitung der Art. — Nur 1 Art, die auf *Aspidium filix mas* Rth. lebt, bisher aber nur im weiblichen Geschlecht aus Schweden und Norddeutschland bekannt ist.

1. *B. filiceti*, Klug, Jahrb. Insektenk. Vol. 1, p. 251 (1834) (Suec., Germ. bor.). — Taf. Fig. 3, 10, 17.

REGISTER DER ARTEN

	Seiten.		Seiten.
abbreviatus, Say (g. <i>Janus</i>)	17	Bellieri, Sichel (g. <i>Monophotus</i>)	20
abdominalis, Cress. (g. <i>Astatus</i>)	18	betulae, L. (g. <i>Pamphilus</i>)	11
abdominalis, Latr. (g. <i>Monocephalus</i>)	20	bicinctus, Prov. (g. <i>Macrocephalus</i>)	16
abdominalis, Nort. (g. <i>Lyda</i>)	7	bicolor, H.-S. (g. <i>Pamphilus</i>)	11
abietina, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	8	bicolorata, Norton (g. <i>Lyda</i>)	7
abietis, L. (g. <i>Cephaleia</i>)	8	bifasciatus, Cress. (g. <i>Macrocephalus</i>)	16
Adirus (genus), Konow.		bimaculata, Tasch. (g. <i>Lyda</i>)	8
adusta, Dietr. (g. <i>Cephaleia</i>)	9	bimaculatus, Nort. (g. <i>Janus</i>)	17
aenea, Nort. (g. <i>Macroxyela</i>)	22	Blasticotoma (genus), Klug.	23
affinis, Schrank (g. <i>Cephaleia</i>)	8	Blasticotomina (subfam.) Thoms.	23
agilis, Smith (g. <i>Astatus</i>)	18	Blasticotomini (subfam.), Konow	23
agrestis, Panz. (g. <i>Pamphilus</i>)	12	borealis, Jakowl. (g. <i>Megalodontes</i>)	6
albicincta, Stein (g. <i>Megalodontes</i>)	5	brachycercus, Thoms. (<i>Cephus</i>)	19
albifrons, Fall. (g. <i>Neurotoma</i>)	10	brachypterus, Damian. (g. <i>Macroce-</i>	
albomarginata, Cress. (g. <i>Lydia</i>)	7	<i>phalus</i>)	16
albopicta, Thoms. (g. <i>Pamphilus</i>)	11	brunnicans, Nort. (g. <i>Lyda</i>)	8
algiricus, André (g. <i>Macrocephalus</i>)	16	brunniceps, Cress. (g. <i>Lyda</i>)	7
alpigena, Strobl. (g. <i>Xyla</i>)	23	bucephala, Cress. (g. <i>Lyda</i>)	8
alpina, Klug (g. <i>Cephaleia</i>)	8	bucephalus, Klug (g. <i>Megalodontes</i>)	5
alpina, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	9	Burquei, Prov. (g. <i>Pamphilus</i>)	12
alternans, Costa (g. <i>Pamphilus</i>)	10	Cænocephalus (genus), Konow	14
amplectus, Fab. (g. <i>Pamphilus</i>)	10	Cænolyda (subgenus), Konow	9
analis, Klug (g. <i>Cephus</i>)	19	caesariensis, Lep. (g. <i>Tristactus</i>)	6
Anatolicus, Mocs. (g. <i>Megalodontes</i>)	5	Calameuta (genus), Konow	17
annulata, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	8	campestris, Fabr. (g. <i>Lyda</i>)	8
annulicornis, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	8	campestris, Fall. (g. <i>Cephaleia</i>)	8
Antigae, Konow (g. <i>Calameuta</i>)	17	canadensis, Nort. (g. <i>Cephaleia</i>)	9
apicalis, Westw. (g. <i>Cephaleia</i>)	9	candidatus var., Konow (g. <i>Tristactus</i>)	6
aquilus, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5	capitalatus, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5
arbustorum, Cam. (g. <i>Pamphilus</i>)	12	caprifolii, Schrank (g. <i>Neurotoma</i>)	10
arbustorum, Fabr. (g. <i>Pamphilus</i>)	12	carbonarius, Jakowl. (g. <i>Cephus</i>)	19
arbuti, Zadd. (g. <i>Pamphilus</i>)	12	carpini, Brischke (g. <i>Pamphilus</i>)	12
archiducalis, Konow (g. <i>Pamphilus</i>)	10	caucasica, André (g. <i>Megalodontes</i>)	5
armenius, Konow (g. <i>Ateuchopus</i>)	21	cavifrons, Cress. (g. <i>Pamphilus</i>)	10
arundiniris, Gir. (g. <i>Calameuta</i>)	18	Celidoptera (genus), Konow	10
arvensis, Panz. (g. <i>Cephaleia</i>)	9	Cephaleia (genus), Panzer	8
arvensis, var. Zadd (g. <i>Cephaleia</i>)	8	Cephaleia (subgenus), Konow	8
Astatus (genus), Panz.		cephalotes, Fabr. (g. <i>Megalodontes</i>)	5
Ateuchopus (genus), Konow	20	cephalotes, Costa (g. <i>Janus</i>)	17
atrata, Cress. (g. <i>Lyda</i>)	7	Cephides (tribus), Konow	17
atripes, Cress. (g. <i>Lyda</i>)	8	Cephina (subfam.), Thoms.	12
atripes, Steph. (g. <i>Cephus</i>)	19	Cephini (subfam.), Konow	12
aurantiacus, Gir. (g. <i>Pamphilus</i>)	11	Cephus (genus), Latr.	18
aurita, Klug (g. <i>Pamphilus</i>)	11	Characopygus (genus), Konow	18
avingrata, Dyar (g. <i>Odontophyes</i>)	22	chicotimiensis, Huart (g. <i>Lyda</i>)	8
Bactroceros (subgenus), Konow	10	cilix, Konow (g. <i>Phamphilus</i>)	11
Bakeri, Konow (g. <i>Xyla</i>)	23	cinctus Nort. (g. <i>Cephus</i>)	19
balteatus, Fall. (g. <i>Pamphilus</i>)	11	cingulatus, Latr. (g. <i>Pamphilus</i>)	11
circumcincta, Klug (g. <i>Lyda</i>)			
Clarki, Jur. (g. <i>Cephaleia</i>)			
clavatus, Nort. (g. <i>Calameuta</i>)			
clypealis, Costa (g. <i>Cephus</i>)			
clypeata, Klug (g. <i>Neurotoma</i>)			
compressus, Fabr. (g. <i>Janus</i>)			
coniferarum, Hart. (g. <i>Pleroneura</i>)			
connectens, Steph. (g. <i>Janus</i>)			
coronata, Zadd. (g. <i>Megalodontes</i>)			
credita, Nort. (g. <i>Lyda</i>)			
cruciatus, Costa (g. <i>Macrocephalus</i>)			
cruentatus, Eversm. (g. <i>Pachyccephalus</i>)			
cultrarius, Hart. (g. <i>Cephus</i>)			
cultratus, Ev. (g. <i>Cephus</i>)			
cyanea, Kl. (g. <i>Lyda</i>)			
cylindrus, Jakowl. (g. <i>Macrocephalus</i>)			
cynosbati, L. (g. <i>Janus</i>)			
Dahli, Hart. (g. <i>Pleroneura</i>)			
depressus, Schrank (g. <i>Pamphilus</i>)			
dimidiatus, Latr. (g. <i>Neurotoma</i>)			
Diprion (genus), Schrank			
discolor, Cress. (g. <i>Lyda</i>)			
eburneus var., André (g. <i>Janus</i>)			
elongatus, Voll. (g. <i>Calameuta</i>)			
Emichi, Mocs. (g. <i>Janus</i>)			
Ehippionotus (genus) Costa			
Erberi, Damian. (g. <i>Trachelus</i>)			
Erberi, Damian. (g. <i>Calameuta</i>)			
erythrocephala, L. (g. <i>Lyda</i>)			
erythrogaster, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)			
Escalerai, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)			
Eversmannella (genus), Jakowl.			
excavatus, Nort. (g. <i>Pamphilus</i>)			
exornatus, Zadd. (g. <i>Megalodontes</i>)			
Fabricii, Leach (g. <i>Melanopus</i>)			
facetus, Konow (g. <i>Pamphilus</i>)			
facialis, Costa (g. <i>macrocephalus</i>)			
fallax, Lep. (g. <i>Pamphilus</i>)			
Falleni, Dalm. (g. <i>Cephaleia</i>)			
fasciata, Curt. (g. <i>Neurotoma</i>)			
fasciata, Nort. (g. <i>Neurotoma</i>)			
fasciatus, Cress. (g. <i>Macrocephalus</i>)			
fascipennis, Cress. (g. <i>Cephaleia</i>)			
faunus, Newm. (g. <i>Janus</i>)			
faunus, Thoms. (g. <i>Macrocephalus</i>)			
fausta, Klug (g. <i>Neurotoma</i>)			

Seiten.	Seiten.	Seiten.			
femoratus, Curt. (g. <i>Janus</i>)	17	idolon, Rossi (g. <i>Monoplopus</i>)	20	luteiventris, Costa (g. <i>Janus</i>)	17
ferruginea, Say (g. <i>Macroxyla</i>)	22	immaculatus, Steph. (g. <i>Cephus</i>)	19	luteiventris, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5
filiceti, Klug (g. <i>Blasticotoma</i>)	23	imperialis, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5	luteomaculata, Cress. (g. <i>Lyda</i>)	8
filiformis, Eversm. (g. <i>Calameuta</i>)	18	inanis, Klug (g. <i>Pamphilius</i>)	12	luteomarginatus, Gir. (g. <i>Cephus</i>)	19
flabellata, Eversm. (g. <i>Megalodontes</i>)	6	inanitus, Vill. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	luteopicta, Cock. (g. <i>Xyla</i>)	23
flabellicornis, Germ. (g. <i>Megalodontes</i>)	5	inconspicuus, Nort. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	lutescens var. Panz. (g. <i>Neurotoma</i>)	10
flagellicornis, Smith (g. <i>Cephaleia</i>)	9	infida, Zadd. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	Lyda (genus), Fabr.	7
flaviceps, Retz. (g. <i>Lyda</i>)	7	infuscata, Nort. (g. <i>Macroxyla</i>)	22	Lydides (Tribus) Konow	7
flavicornis, Klug (g. <i>Megalodontes</i>)	5	infuscatus, André (g. <i>Cephus</i>)	19	Lydina (subfam.), Thomson	3
flavicornis, Luc. (g. <i>Astatus</i>)	18	insignis, Zadd. (g. <i>Pamphilius</i>)	10	Lydini (subfam.), Konow	3
flavifrons, Kirby (g. <i>Pamphilius</i>)	11	integer, Nort. (g. <i>Janus</i>)	17		
flavipes, Zett. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	interruptus, Prov. (g. <i>Janus</i>)	17		
flavisternum, Costa (g. <i>Cephus</i>)	19	iridescens, André (g. <i>Neurotoma</i>)	10		
flaviventris, Fitch. (g. <i>Janus</i>)	17	irrorata, Thoms. (g. <i>Cephaleia</i>)	9		
flaviventris, Först. (g. <i>Janus</i>)	17	Itycorsia (subgen.) Konow	7		
flaviventris, Guér. (g. <i>Monoplopus</i>)	20	Jakowleffi, Konow (g. <i>Caenocephalus</i>)	15		
flaviventris, Retz. (g. <i>Neurotoma</i>)	10	Janus (genus), Steph.	16		
flaviventris, Steph. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	jucunca, Eversm. (g. <i>Pamphilius</i>)	12		
floralis, Klug (g. <i>Cephus</i>)	19	jucunda, Mosc. (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
floralis, Steph. (g. <i>Cephus</i>)	19	judaicus, Lep. (g. <i>Tristactus</i>)	6		
Försteri, André (g. <i>Janus</i>)	17	julii, Bréb. (g. <i>Xyla</i>)	22		
frontalis, Cress. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	Kervillei, Konow (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
frontalis, Westw. (g. <i>Lyda</i>)	7	Klugi, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	8		
frugi, Konow (g. <i>Cephus</i>)	19	Klugi, Cam. (g. <i>Megalodontes</i>)	6		
fulva, Retz. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	Klugi, Leach (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
fulvicornis, André (g. <i>Astatus</i>)	18	Kohli, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
fulvipennis, Zadd. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	Konowi, Jakowl. (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
fulvipes, Retz. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	lamellata, André (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
fumipennis, André (g. <i>Macrocephalus</i>)	16	lariciphila, Wachtl. (g. <i>Cephaleia</i>)	8		
fumipennis, Curt. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	laricis, Gir. (g. <i>Lyda</i>)	8		
fumipennis, Eversm. (g. <i>Cephus</i>)	19	lateralis, Konow (g. <i>Cephus</i>)	10		
Gaullei, Konow (g. <i>Cephus</i>)	19	laticeps, Konow (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
Gongylocorsia (subgen.) Konow	9	latifrons, Fall. (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
gracilis, Costa (g. <i>Cephus</i>)	19	latifrons, Smith (g. <i>Pamphilius</i>)	12		
graeca, Stein. (g. <i>Xyla</i>)	23	latifrons, Zadd. (g. <i>Pamphilius</i>)	12		
gracilicornis, Konow (g. <i>Cephus</i>)	19	latifrons, var. Fall. (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
gratiosus, Mocs. (g. <i>Megalodontes</i>)	5	Leskei, Lep. (g. <i>Cephus</i>)	10		
Grombczewskii, Jakowl. (g. <i>Cephus</i>)	5	Lethierryi, Konow (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
Gyllenhali, Dahlb. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	leucosticta, Zadd. (g. <i>Tristactus</i>)	6		
haemorrhoidalis, Fabr. (g. <i>Cephus</i>)	19	Levaillanti, Lucas (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
Harringtoni, Prov. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	libanensis, André (g. <i>Ateuchopus</i>)	21		
Hartigi, Bremi (g. <i>Cephaleia</i>)	9	linearis, Schrank (g. <i>Macrocephalus</i>)	16		
Helleri Taschb. (g. <i>Macrocephalus</i>)	16	Liolyda (genus), Ashm.	10		
heteropterus, Nort. (g. <i>Janus</i>)	17	Loewi, Stein (g. <i>Megalodontes</i>)	5		
hieroglyphica, Christ. (g. <i>Lyda</i>)	8	longula, Dalm. (g. <i>Xyla</i>)	23		
hilaris, Eversm. (g. <i>Pamphilius</i>)	12	lucorum, Fall. (g. <i>Neurotoma</i>)	10		
hispanica, Spin. (g. <i>Megalodontes</i>)	5	lucorum, Fabr. (g. <i>Pamphilius</i>)	12		
histrio, Latr. (g. <i>Pamphilius</i>)	11	lucorum, Schrank (g. <i>Cephaleia</i>)	9		
hortorum, Klug (g. <i>Pamphilius</i>)	11	luteicornis, Nort. (g. <i>Pamphilius</i>)	11		
hyalinatus, Konow (g. <i>Cephus</i>)	19	luteipes, Lep. (g. <i>Janus</i>)	17		
hypothrophica, Hart. (g. <i>Cephaleia</i>)	8				

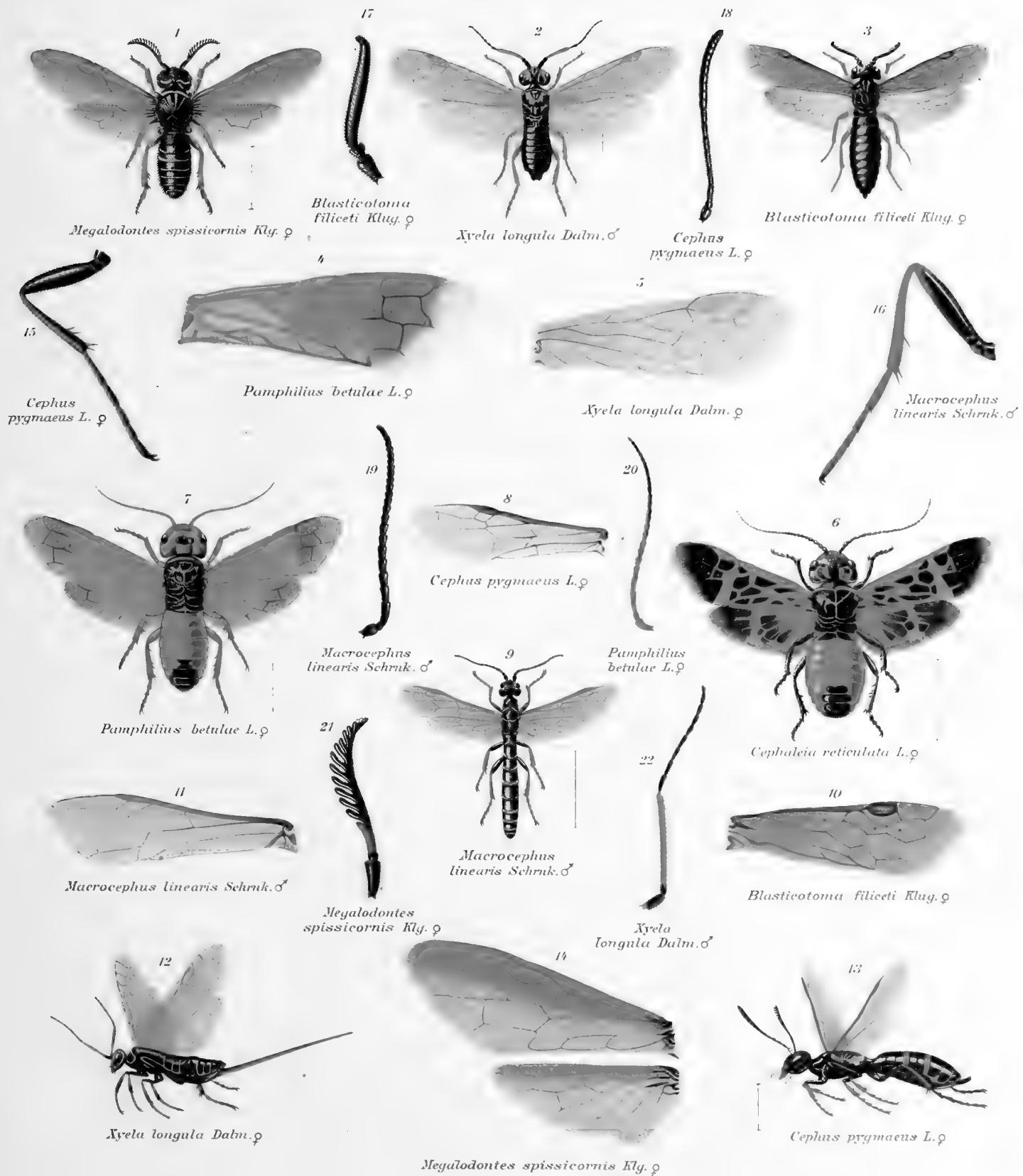
HYMENOPTERA

Seiten.	Seiten.	Seiten.			
neglectus, Zadd. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	Pleroneura (genus), Konow	22	scriptus, Say (<i>g. Pamphilius</i>)	11
nemoralis, L. (<i>g. Neurotoma</i>)	10	Poeppigi, Zadd. (<i>g. Lydia</i>)	7	scutellaris, Thoms. (<i>g. Cephaleia</i>)	8
nemoralis, Thoms. (<i>g. Lyda</i>)	8	politissimus, Costa (<i>g. Cephus</i> ?)	21	semicincta, Zadd. (<i>g. Pamphilius</i>)	10
nemorum, Fabr. (<i>g. Pamphilius</i>)	12	polygona, Gmel. (<i>g. Cephus</i>)	19	semicinctus, Nort. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
nemorum, Gm. (<i>g. Pamphilius</i>)	12	populi, Fall. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	semidea, Cress. (<i>g. Cephaleia</i>)	9
Neurotoma (genus), Konow	9	populi, L. (<i>g. Lyda</i>)	8	sibiricola, Jakovl. (<i>g. Macrocephus</i>)	16
Neurotoma (subgen.), Konow	9	pratensis, Blanch. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	sertatus, Konow (<i>g. Pamphilius</i>)	11
nevadensis, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	8	pratensis, Fabr. (<i>g. Lyda</i>)	8	signata, Fabr. (<i>g. Cephaleia</i>)	9
niger, Harris (<i>g. Astatus</i>)	18	Provancheri, Huart (<i>g. Pamphilius</i>)	11	signifer, var., Konow (<i>g. Cephus</i>)	19
nigricarpus, André (<i>g. Cephus</i> ?)	21	pugnax, Konow (<i>g. Pamphilius</i>)	11	silvarum. Steph. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
nigricornis, Voll. (<i>g. Pamphilius</i>)	12	pulcher, Tischb. (<i>g. Cephus</i>)	19	silvaticus, L. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
nigrinus, Thoms. (<i>g. Cephus</i>)	19	pullatus, Cress. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	similaris, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	7
nigripectus, Cress. (<i>g. Cephaleia</i>)	9	pumilionis, Gir. (<i>g. Lyda</i>)	7	similis, Mocs. (<i>g. Syrista</i>)	15
nigripennis, Sichel (<i>g. Monoplopus</i>)	20	pumilus, André (<i>g. Cephus</i>)	19	similis, Mocs. (<i>g. Cephus</i>)	19
nigripes, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	7	punctata, Fabr. (<i>g. Neurotoma</i>)	10	sitkensis, Kinc. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
nigrita, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	7	punctatus, Konow (<i>g. Tristactus</i>)	6	Skorniakowi, Freym. (<i>g. Megalodontes</i>)	5
nigritarsis, André (<i>g. Ateuchopus</i>)	21	punctatus var. Klug (<i>g. Cephus</i>)	19	Smithi, Kirby (<i>g. Pamphilius</i>)	12
nigritegulis, Konow (<i>g. Megalodontes</i>)	6	punctulatus, Konow (<i>g. Cephus</i>)	19	smyrnensis, Stein (<i>g. Pachycephus</i>)	15
nigritus, Lep. (<i>g. Trachelus</i>)	20	pusilla, Dalm. (<i>g. Xyla</i>)	23	speciosa, Mocs. (<i>g. Megalodontes</i>)	5
nigritiventris, Konow (<i>g. Cephus</i>)	19	pusillus, Steph. (<i>g. Cephus</i>)	19	speciosus, Mocs. (<i>g. Syrista</i>)	15
nitens, Freym. (<i>g. Megalodontes</i>)	6	pygmaeus, Blanch. (<i>g. Cephus</i>)	19	spectabilis, Stein (<i>g. Syrista</i>)	15
occidentalis, Riley (<i>g. Cephus</i>)	19	pygmaeus, L. (<i>g. Cephus</i>)	19	spinipes, Panz. (<i>g. Cephus</i>)	19
ochreipes, Cress. (<i>g. Cephaleia</i>)	9	pygmaeus, Poda (<i>g. Monoplopus</i>)	20	spiraeae Klug (<i>g. Megalodontes</i>)	6
ochroceros, Nort. (<i>g. Lyda</i>)	8	pyri, Zadd. (<i>g. Neurotoma</i>)	10	spissicornis, Klug (<i>g. Megalodontes</i>)	6
ocreatus, Say (<i>g. Pamphilius</i>)	12	pyri, var. Schrank (<i>g. Neurotoma</i>)	10	stellata, Christ. (<i>g. Lyda</i>)	8
Odontophyes (genus), Konow	22	quadricinctus, Thoms. (<i>g. Calameuta</i>)	18	stigma, Steph. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
Olivieri, Brullé (<i>g. Megalodontes</i>)	6	quadriguttatus, Costa (<i>g. Cephus</i>)	19	stramineipes, Hart. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
olympia, Mac Gill. (<i>g. Lyda</i>)	8	quadriguttatus, Westw. (<i>g. Janus</i>)	17	subcylindricus, Grav. (<i>g. Cephus</i>)	10
orientalis, Mocs. (<i>g. Megalodontes</i>)	6	quebecensis, Prov. (<i>g. Cephaleia</i>)	9	suffusa, Hart. (<i>g. Pamphilius</i>)	11
orientalis, Tischb. (<i>g. Syrista</i>)	15	quinquecinctus, Klug (<i>g. Megalodontes</i>)	6	sulphureipes, Kirby (<i>g. Pamphilius</i>)	12
Pachycephus (genus), Stein	15	quinquefasciatus, Steph. (<i>g. Macrocephus</i>)	16	syringae, Gradi (<i>g. Macrocephus</i>)	10
pacificus, Nort. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	Ratzeburgi, Ratz. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	Syrista (genus), Konow	15
pallimacula, Nort. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	reticulata, L. (<i>g. Cephaleia</i>)	9	tabidus, Fabr. (<i>g. Trachelus</i>)	20
pallipes, Klug (<i>g. Cephus</i>)	19	Reitteri, Konow (<i>g. Megalodontes</i>)	5	Tarpa (genus), Fabr.	4
pallipes, Steph. (<i>g. Cephus</i>)	19	Rhipidioceros (subgen.), Konow	5	tenuicornis, Konow (<i>g. Astatus</i>)	18
pallipes, Zett. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	Rileyi, Cress. (<i>g. Pamphilius</i>)	12	terminalis, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	8
Pamphilius (genus), Latr.	10	robustus, Mocs. (<i>g. Syrista</i>)	15	tessellata, Klug (<i>g. Lyda</i>)	8
Pamphilius (subgen.), Konow	12	rubi, Perris (<i>g. Macrocephus</i>)	16	testacea, Gimm. (<i>g. Cephaleia</i>)	8
Panzeri, Leach (<i>g. Megalodontes</i>)	5	rufiventris, Cress. (<i>g. Cephus</i>)	19	Trachelus (genus), Jur.	20
Parreyssi, Spin. (<i>g. Syrista</i>)	15	rufiventris, Cress. (<i>Lyda</i>)	8	tricolor, Nort. (<i>g. Macroxyela</i>)	22
pectinicornis, Klug (<i>g. Megalodontes</i>)	6	rufiventris, var. Jakovl. (<i>g. Syrista</i>)	15	trigarius, Konow (<i>g. Pamphilius</i>)	12
perplexa, Cress. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	rufocinctus, Cress. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	trimaculatus, Say (<i>g. Adirus</i>)	16
phoenicius, Lep. (<i>g. Megalodontes</i>)	5	rufofasciatus, Nort. (<i>g. Pamphilius</i>)	11	Tristactus (genus), Konow	6
phtisicus, Fabr. (<i>g. Cephus</i>)	19	runcator, Konow (<i>g. Cephus</i>)	19	Tritocreion (genus), Schilling	22
Phylloecus (genus), Newm.	16	saltuum, L. (<i>g. Monoplopus</i>)	20	troglodyta, Fabr. (<i>g. Astatus</i>)	18
piloserra, Thoms. (<i>g. Xyla</i>)	23	saltuum, Thoms. (<i>g. Cephaleia</i>)	8	turcica, Mocs. (<i>g. Megalodontes</i>)	6
pilosulus, Thoms. (<i>g. Cephus</i>)	19	satyrus, Panz. (<i>g. Macrocephus</i>)	16	ulmariae, Schlecht. (<i>g. Macrocephus</i>)	16
Pinicola (genus), Bréb.	22	saxicola, Hart. (<i>g. Cephaleia</i>)	9	vafer, L. (<i>g. Pamphilius</i>)	12
plagiatus, Klug (<i>g. Pamphilius</i>)	11			vafra, Fall. (<i>g. Pamphilius</i>)	11
plagiocephalus, Fabr. (<i>g. Megalodontes</i>)	6				

Seiten.	Seiten.	Seiten.			
vafra, Zett. (<i>g. Pamphilus</i>)	11	venustus, Smith (<i>g. Pamphilus</i>)	12	xanthostomus, Ev. (<i>g. Macrocephalus</i>)	16
vagabundus, Mocs. (<i>g. Calameuta</i>)	18	verticalis, Cress. (<i>g. Lyda</i>)	7	Xyela (genus), Dalman.	22
varia, Lep. (<i>g. Pamphilus</i>)	12	viator, Smith (<i>g. Macrocephalus</i>)	16	Xyelina (subfam.), Thoms.	21
variabilis, Mocs. (<i>g. Cephus</i>)	19	victoriosa, Jakovl. (<i>g. Megalodontes</i>)	5	Xyelinæ (subfam.), Newm.	21
variegata, Nort. (<i>g. Lyda</i>)	8	viridator, Fabr. (<i>g. Cephus</i>)	19	Xyelini (subfam.), Konow	21
variegata, Zadd. (<i>g. Pamphilus</i>)	11	vittatus, Costa (<i>g. Trachelus</i>)	20		
variegatus, Stein (<i>g. Monoplopus</i>)	20	volatilis, Smith (<i>g. Pamphilus</i>)	12		

ERKLÄRUNG DER TAFEL

- Fig. 1. *Megalodontes spissicornis*, Klug, ♀.
 — 2. *Xyela longula*, Dalman, ♂.
 — 3. *Blasticotoma filiceti*, Klug, ♀.
 — 4. Vorderflügel von *Pamphilus betulae*, Linné, ♀.
 — 5. — — — *Xyela longula*, Dalman, ♀.
 — 6. *Cephaleia reticulata*, Linné, ♀.
 — 7. *Pamphilus betulae*, Linné, ♀.
 — 8. Vorderflügel von *Cephus pygmaeus*, Linné, ♀.
 — 9. *Macrocephalus linearis*, Schrank, ♂.
 — 10. Vorderflügel von *Blasticotoma filiceti*, Klug, ♀.
 — 11. — — — *Macrocephalus linearis*, Schrank, ♂.
 — 12. *Xyela longula*, Dalman, ♂.
 — 13. *Cephus pygmaeus*, Linné, ♀.
 — 14. Flügel von *Megalodontes spissicornis*, Klug, ♀.
 — 15. Hinterbein von *Cephus pygmaeus*, Linné, ♀.
 — 16. — — — *Macrocephalus linearis*, Schrank, ♂.
 — 17. Fühler von *Blasticotoma filiceti*, Klug, ♀.
 — 18. — — *Cephus pygmaeus*, Linné, ♀,
 — 19. — — *Macrocephalus linearis*, Schrank, ♂.
 — 20. — — *Pamphilus betulae*, Linné, ♀.
 — 21. — — *Megalodontes spissicornis*, Klug, ♀.
 — 22. — — *Xyela longula*, Dalman, ♂.





Genera Insecto

AUG 21 1969

AMNH LIBRARY



100205715